



Statistisches Jahrbuch 2016

Kriminalitätsentwicklung im Kreis Borken

© 2016 Polizei NRW

Autor:
Kreispolizeibehörde Borken,
Direktion Kriminalität - Controlling

Herausgeber:
Der Landrat als Kreispolizeibehörde Borken Burloer Straße 91
D-46325 Borken

Drucklegung:
Kreisverwaltung Borken, Druckerei

Alle Rechte vorbehalten

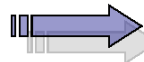
Kriminalitätsentwicklung


Bedeutung, Begriffserläuterungen	Seite	4 - 6
Kriminalitätsentwicklung	Seite	7 - 8
Gesamtkriminalität	Seite	9
Kriminalitätshäufigkeitszahlen	Seite	10 - 11
Gewaltkriminalität	Seite	12
Straßenkriminalität	Seite	13
Straftaten gegen das Leben	Seite	14
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Seite	15
Raubdelikte	Seite	16
Körperverletzungsdelikte	Seite	17
Diebstahlsdelikte	Seite	18 - 20
Wohnungseinbruchdiebstahlsdelikte	Seite	21
Vermögens- und Fälschungsdelikte	Seite	22
Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz	Seite	23
Umweltkriminalität	Seite	24
Schusswaffengebrauch durch Tatverdächtige	Seite	24
Tatverdächtige insgesamt	Seite	25 - 27
Nichtdeutsche Tatverdächtige	Seite	28
Straftatenopfer	Seite	29 - 31
Vermisstensachen	Seite	32
Todesermittlungen	Seite	33
Brandermittlungen	Seite	33
Gemeinden des LR Borken mit ausgewählten Deliktsbereichen	Seite	34 - 51

Bedeutung

In der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) werden die der Polizei bekannt gewordenen rechtswidrigen Verbrechen- und Vergehensfälle einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche registriert. Nicht enthalten sind Staatsschutz- und Verkehrsdelikte sowie Straftaten, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland begangen werden.

Die PKS dient der

 Beobachtung der Kriminalität, einzelner Deliktsarten, des Umfangs und der Zusammensetzung des Tatverdächtigenkreises sowie der Veränderung der Kriminalitätsquotienten.

 Erlangung von Erkenntnissen für vorbeugende und verfolgende Verbrechensbekämpfung sowie organisatorische Planungen und Entscheidungen.

Die PKS wird irrtümlicherweise als zutreffendes Abbild des Kriminalitätsgeschehens verstanden. Sie spiegelt jedoch nur die der Polizei zur Kenntnis gelangten Straftaten wider. Die PKS beruht auf dem Erkenntnisstand bei Abschluss der polizeilichen Ermittlungen. Straftaten werden zum Teil von der Polizei insbesondere wegen des unterschiedlichen Ermittlungsstandes anders bewertet als von der Staatsanwaltschaft oder den Gerichten. Daher stimmt die PKS nicht mit der Verurteiltenstatistik der Gerichte überein.

Die Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik wird besonders dadurch eingeschränkt, dass der Polizei ein Teil der begangenen Straftaten nicht bekannt wird. Der Umfang dieses so genannten Dunkelfeldes hängt von der Art des Delikts und dem Einfluss variabler Faktoren, z.B. Anzeigebereitschaft der Bevölkerung oder Intensität der polizeilichen Verbrechensbekämpfung, ab.

Die KPB Borken ist in folgende statistischen Unterbereiche gegliedert:

Direktion Kriminalität

- Bocholt
- Isselburg
- Rhede
- Borken
- Heiden
- Raesfeld
- Reken
- Südlohn
- Velen
- Ahaus
- Gescher
- Legden
- Stadtlohn
- Vreden
- Heek
- Schöppingen
- Gronau

Begriffserläuterungen

Bekannt gewordener Fall

Jede im Straftatenkatalog aufgeführte Straftat, einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche. Diese werden in Straftatengruppen erfasst, sobald eine polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt. Die Gesamtzahl der bekannt gewordenen Fälle ergibt sich aus der Addition der Straftatengruppen.

Aufgeklärter Fall

Die Straftat, für die nach polizeilicher Bewertung im Ermittlungsverfahren ein mindestens namentlich bekannter Tatverdächtiger festgestellt worden ist.

Tatverdächtig

Jeder, der nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis zumindest aufgrund zureichender, tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Tat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter, Anstifter und Gehilfen.

Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ)

Die Zahl der bekannt gewordenen Fälle, insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100.000 Einwohner. Sie drückt die durch Kriminalität verursachte Gefährdung aus.

Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ)

Die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen, errechnet auf 100.000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils, jeweils ohne Kinder unter 8 Jahren.

Aufklärungsquote

Bezeichnet das prozentuale Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen im Berichtszeitraum. Eine Aufklärungsquote von über 100 % kommt zustande, wenn im Berichtszeitraum noch Fälle aus den Vorjahren aufgeklärt werden.

Gewaltdelikte

Unter den Begriff "Gewaltdelikte" fallen:

- > Mord, Totschlag, Tötung auf Verlangen
- > Vergewaltigung und besonders schwerer Fall der sexuellen Nötigung
- > Raub, räuberische Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
- > gefährliche und schwere Körperverletzung
- > Körperverletzung mit Todesfolge
- > erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme und
- > Angriff auf den Luft- und Seeverkehr

Straßenkriminalität

Zur "Straßenkriminalität" gehören:

- > Vergewaltigung und besonders schwere Fälle der sexuelle Nötigung (überfallartig durch Einzeltäter oder durch Gruppen)
- > exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses
- > Raub, räuberischen Erpressung auf Geld- und Werttransporte
- > räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
- > Handtaschen- und Zechanschlussraub
- > sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen
- > gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen und Plätzen
- > Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
- > Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte

- > Diebstähle:
 - aus Kiosken, Schaufenstern, -kästen und Vitrinen
 - von/aus/an Kraftfahrzeugen
 - von Mopeds und Krafträdern
 - von Fahrrädern
 - Taschendiebstahl
 - von/aus Automaten

- > Landfriedensbruch
- > Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen
- > sonstige Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen

Berechnungen in Diagrammen

Aufgrund von Auf- oder Abrundungen kann es in den dargestellten Diagrammen dazu führen, dass die 100 % Marke rechnerisch unter- bzw. überschritten wird.

Überblick

Straftaten

23.641 Delikte

Veränderung
zum Vorjahr:

-782 Delikte = -3,20 %

Kriminalitätshäufigkeitszahl

6.474

Veränderung
zum Vorjahr:

-214 Punkte = -3,20 %

Aufklärungsquote

49,9 % (11.786 Delikte)

Veränderung
zum Vorjahr:

-0,8 Prozentpunkte

Ermittelte Tatverdächtige

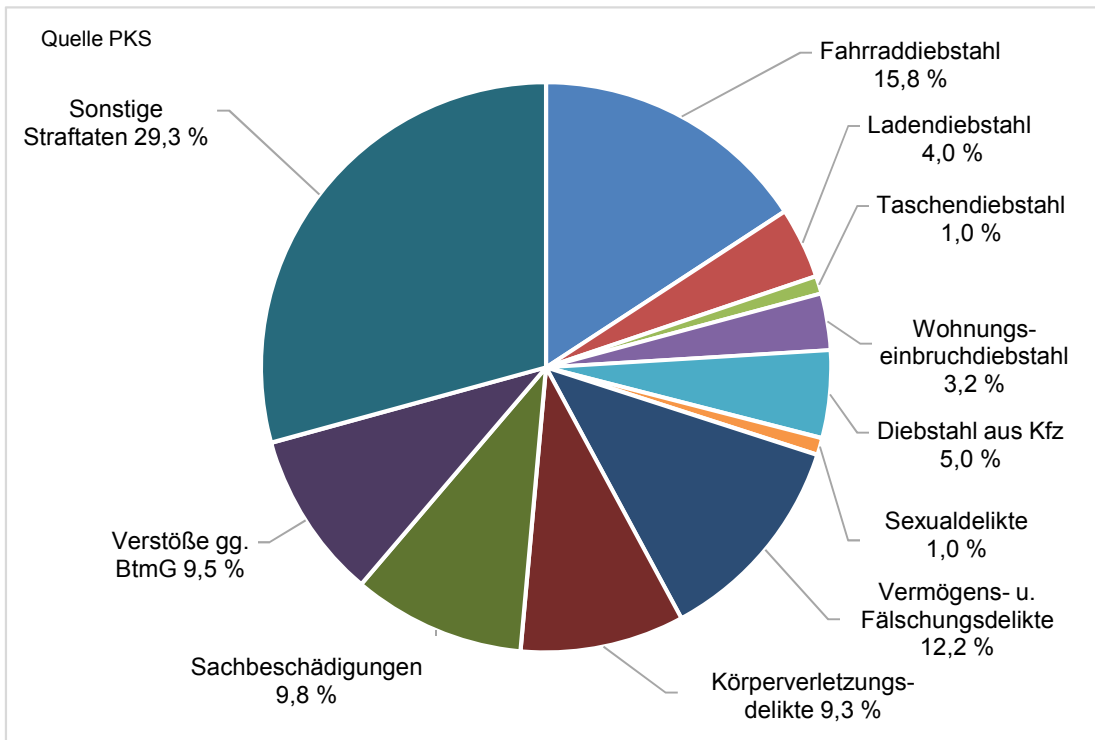
8.916

Veränderung
zum Vorjahr:

173 TV = 2,0 %

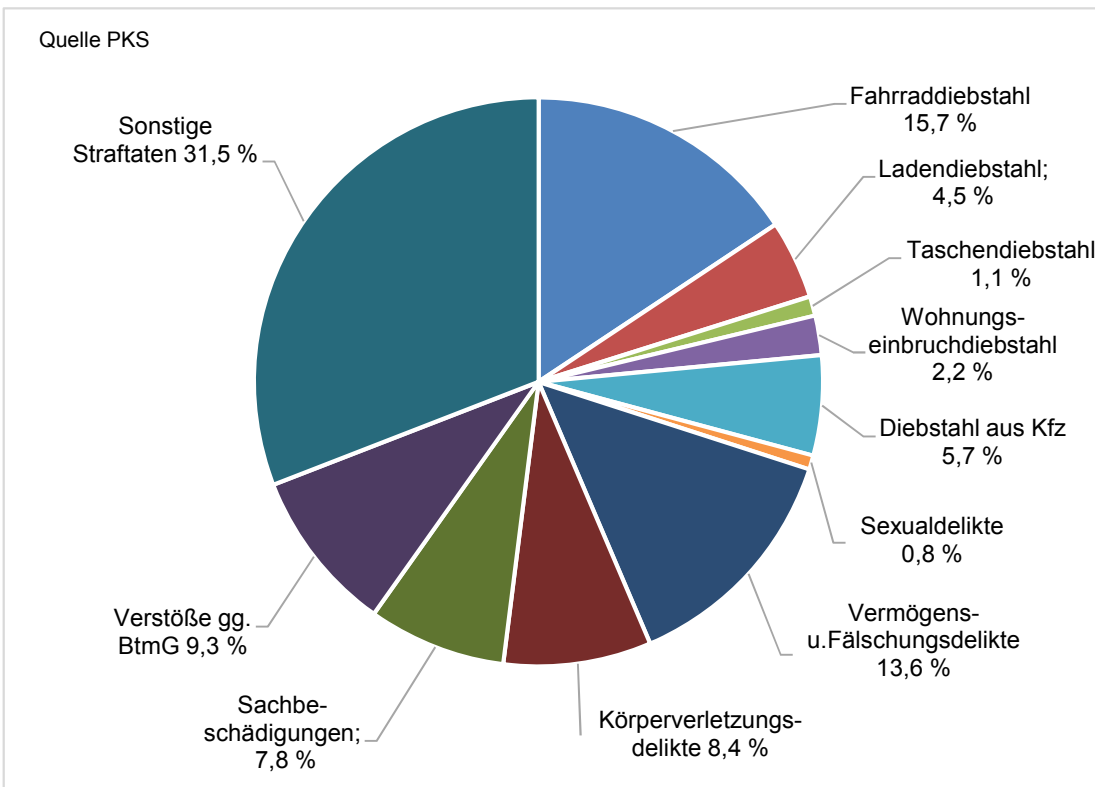
Ausgewählte Delikte 2016

Die Prozentzahl entspricht dem Anteil an den Gesamtstraftaten

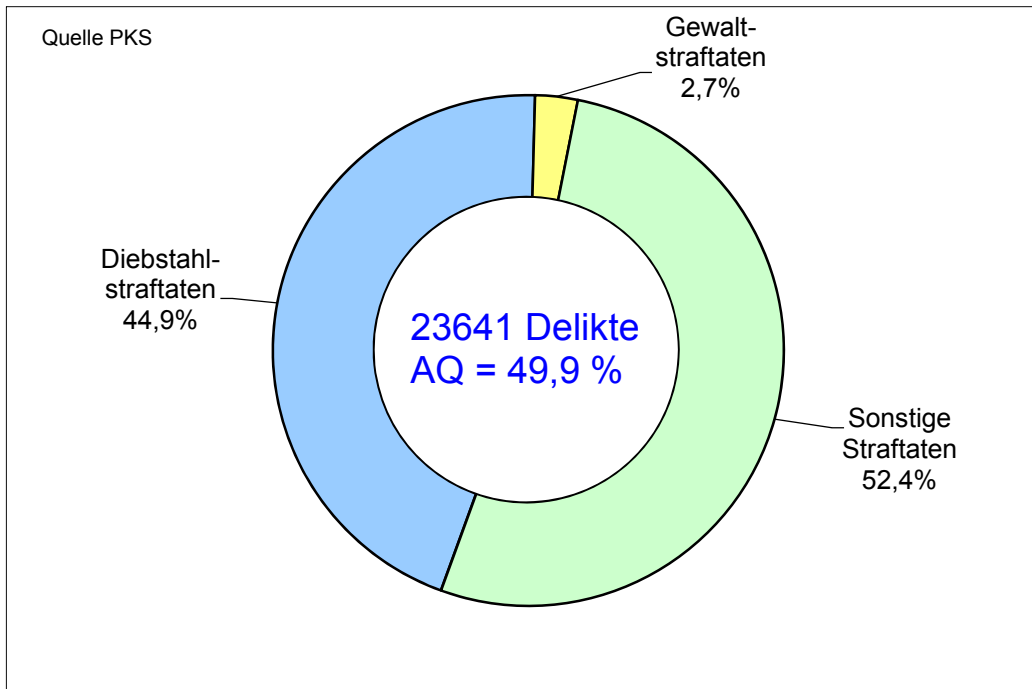


Ausgewählte Delikte 2015

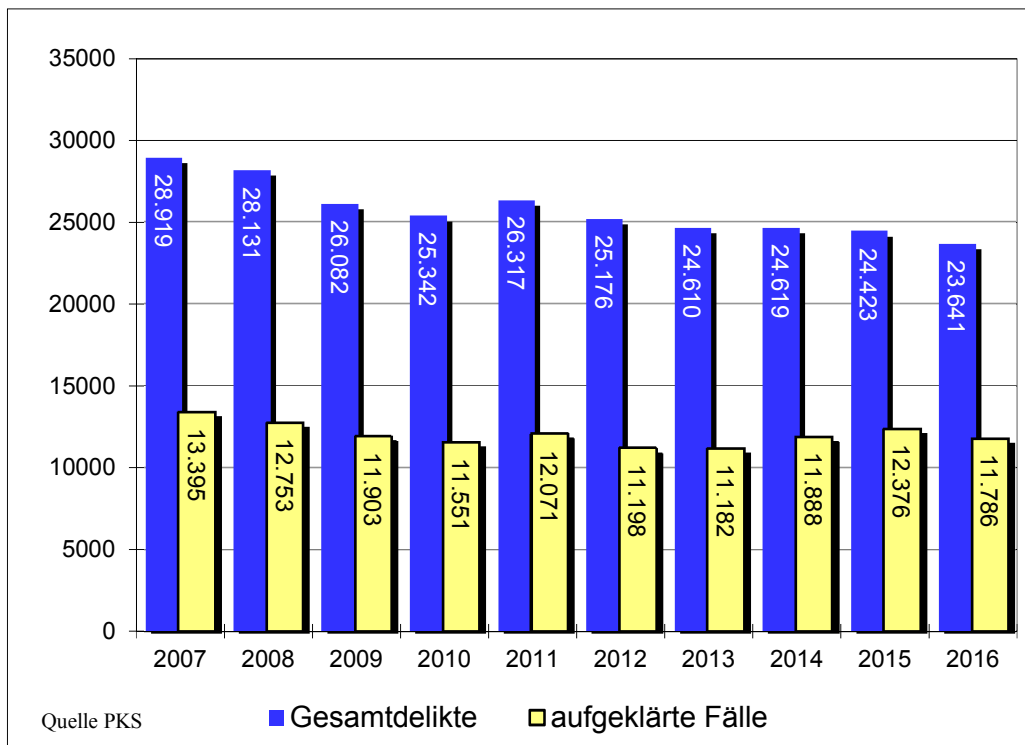
Die Prozentzahl entspricht dem Anteil an den Gesamtstraftaten



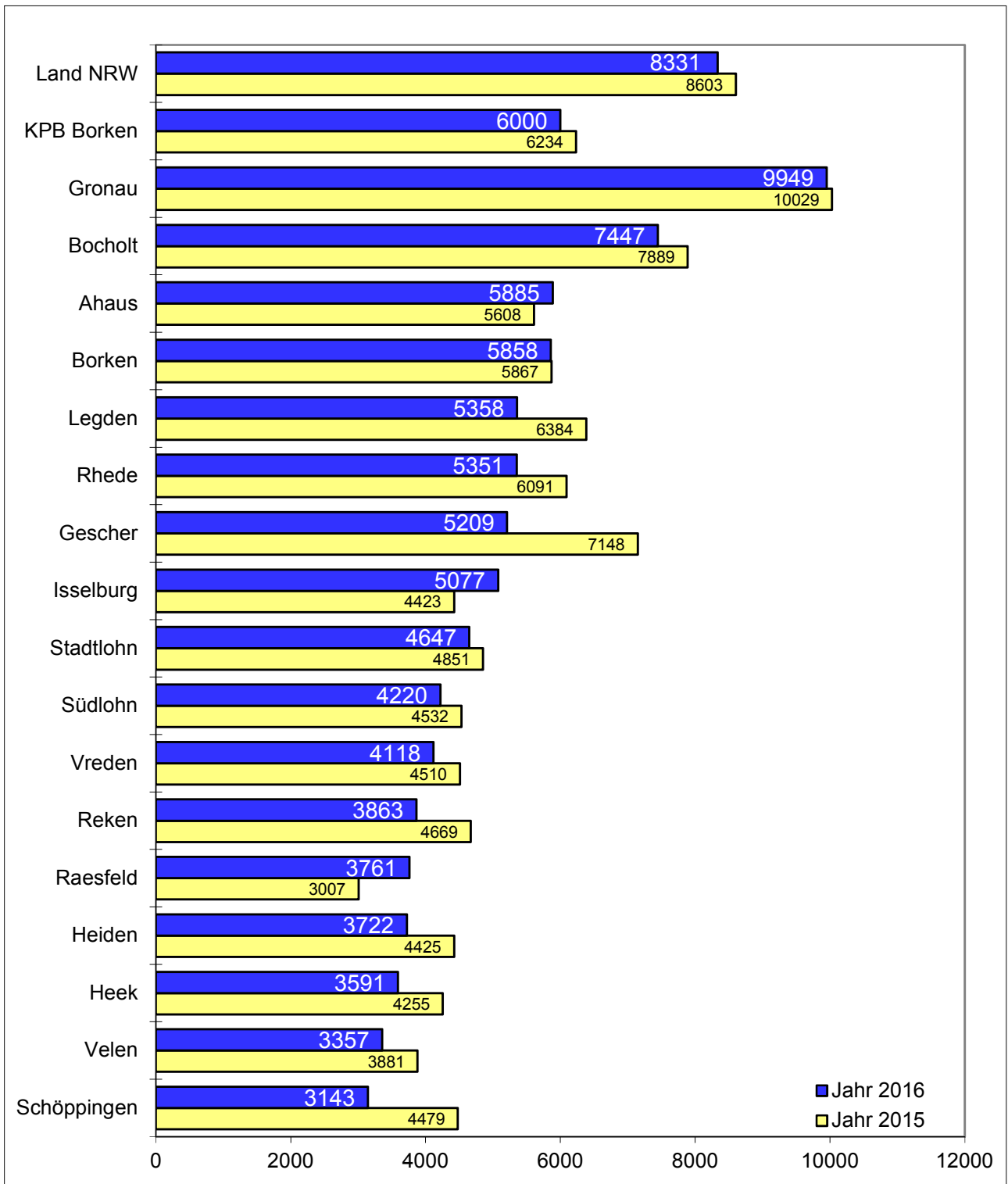
Gesamtkriminalität 2016



Gesamtkriminalität Entwicklung 2007 - 2016

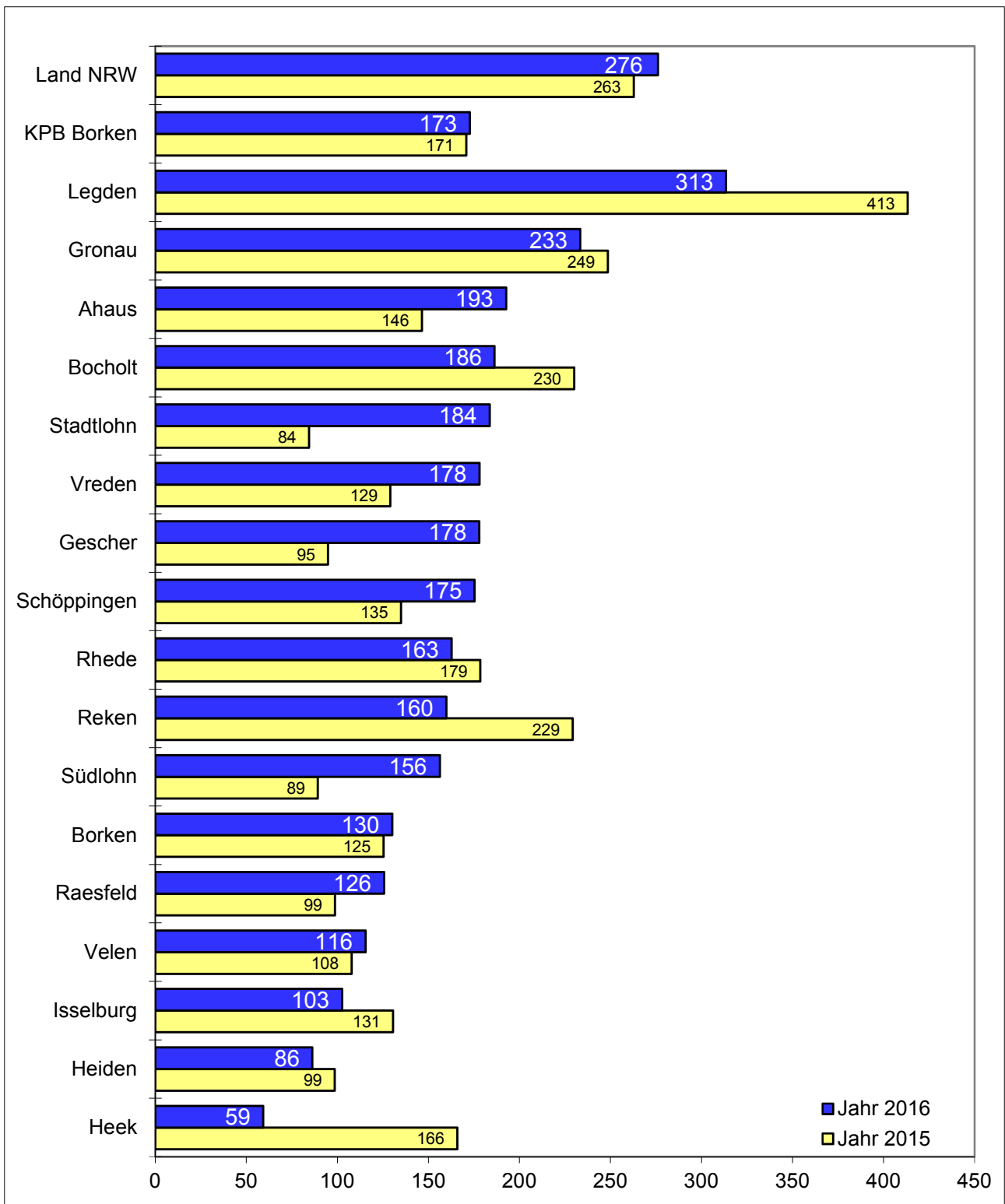


Kriminalitätshäufigkeitszahlen Gesamtkriminalität

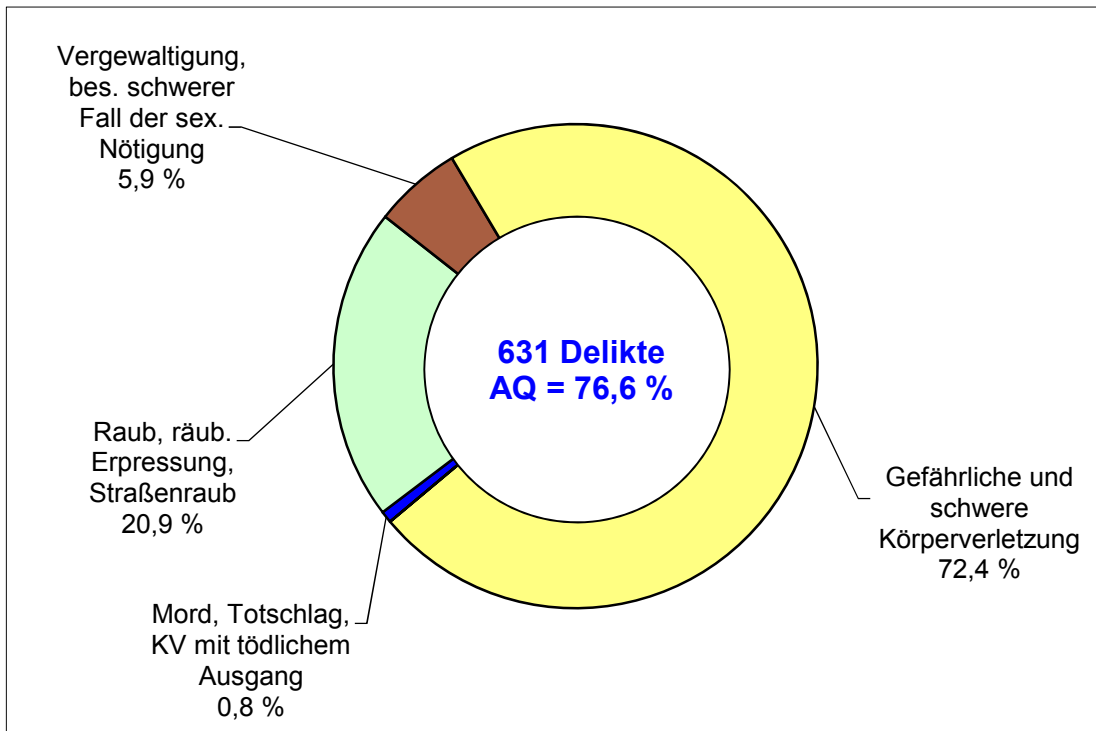


Die fremderfassten Vorgänge (Bundespolizei u. Zoll) wurden für die Berechnung herausgerechnet.

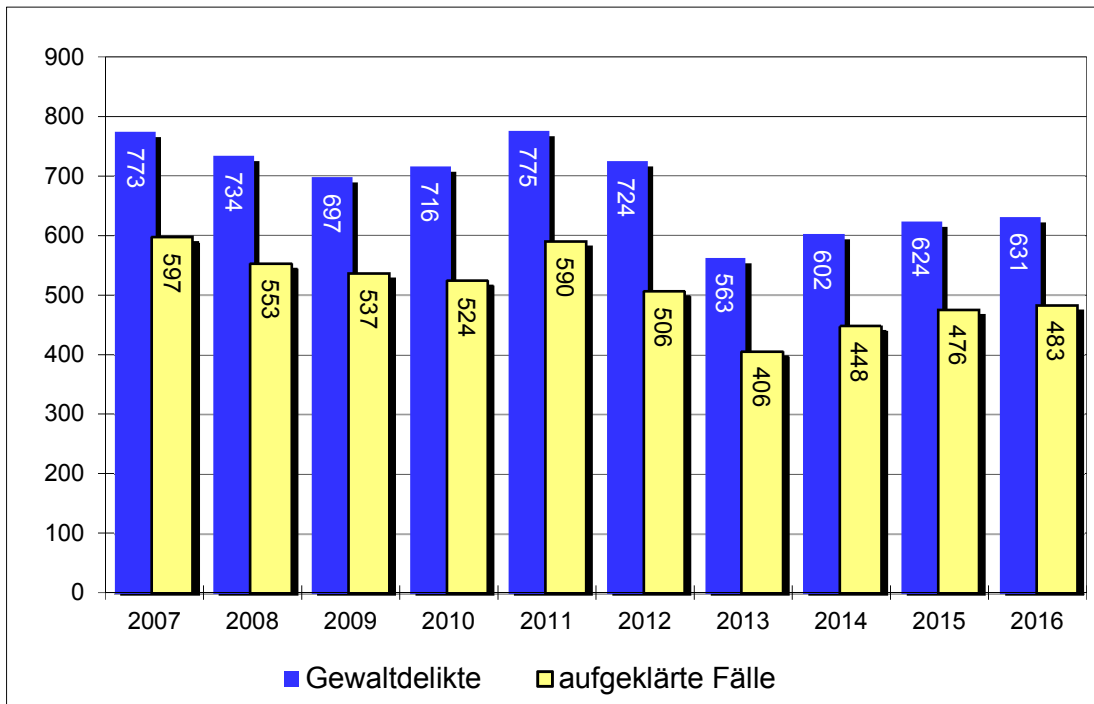
Kriminalitätshäufigkeitszahlen Gewaltkriminalität



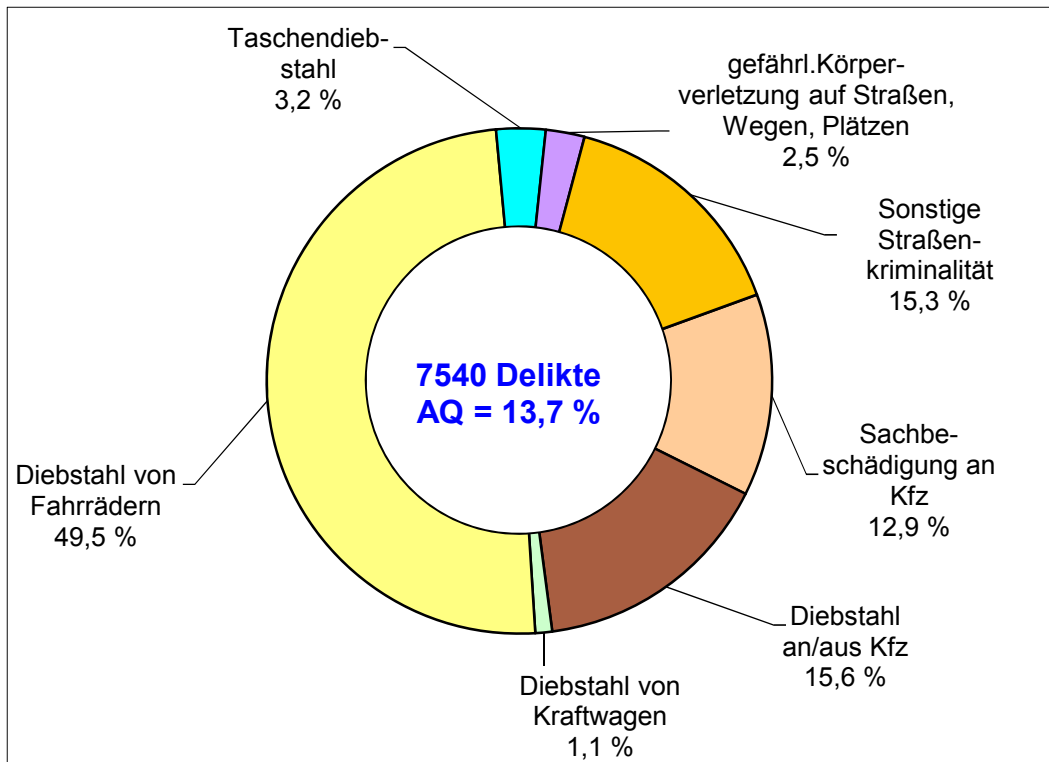
Gewaltkriminalität 2016



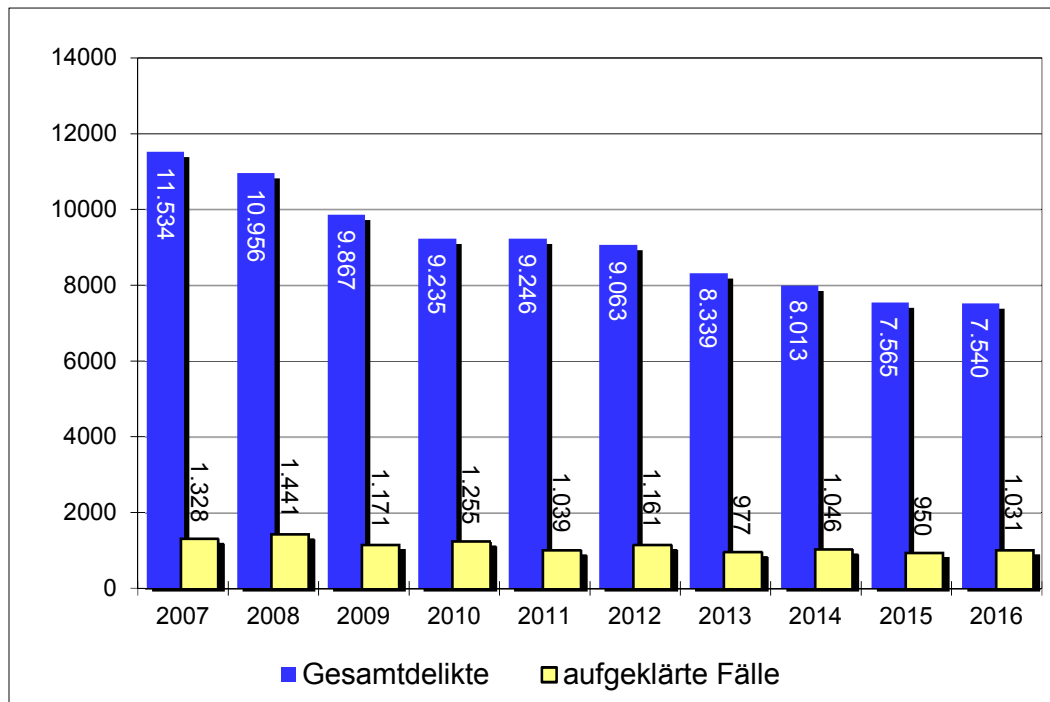
Gewaltkriminalität Entwicklung 2007 - 2016



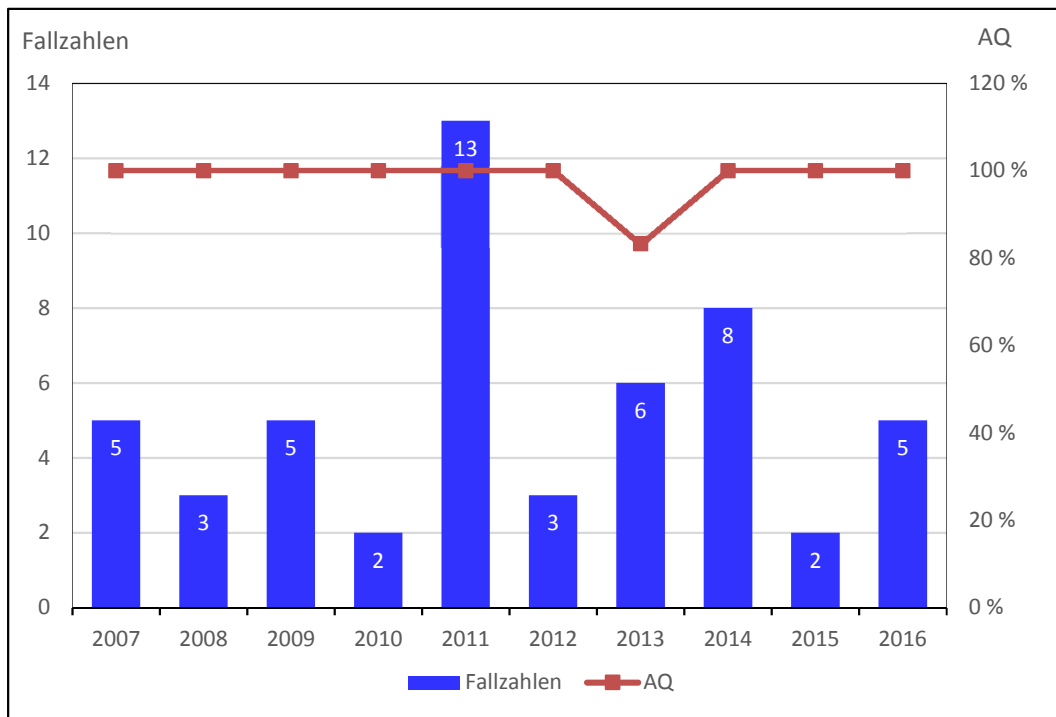
Straßenkriminalität 2016



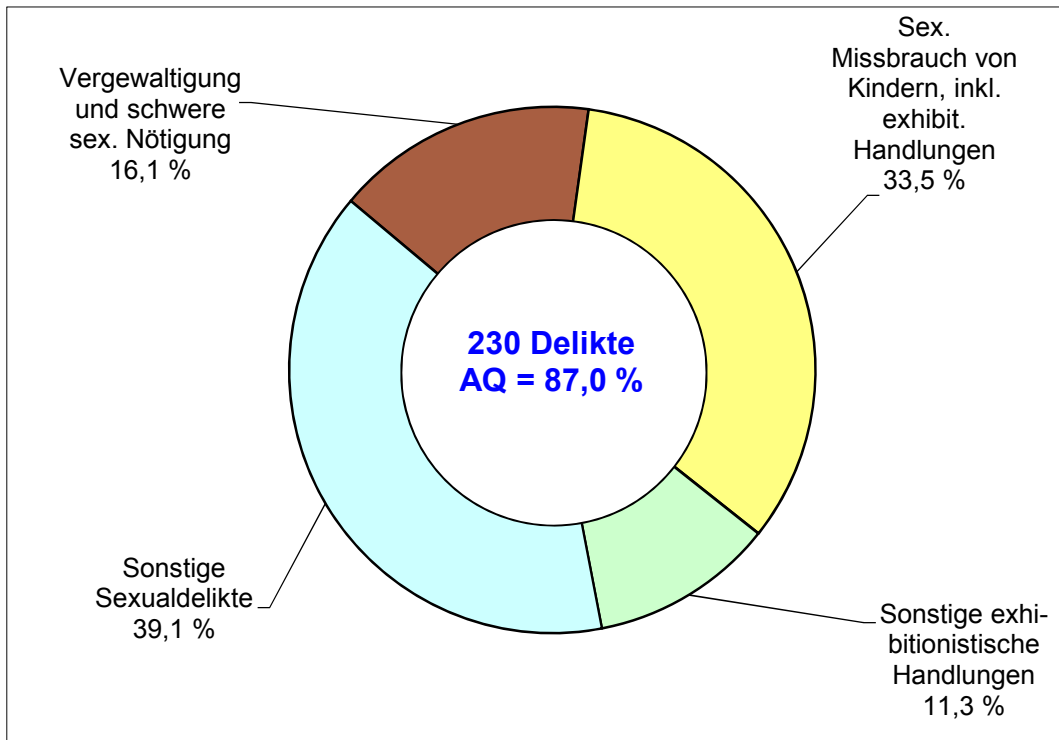
Straßenkriminalität Entwicklung 2007 - 2016



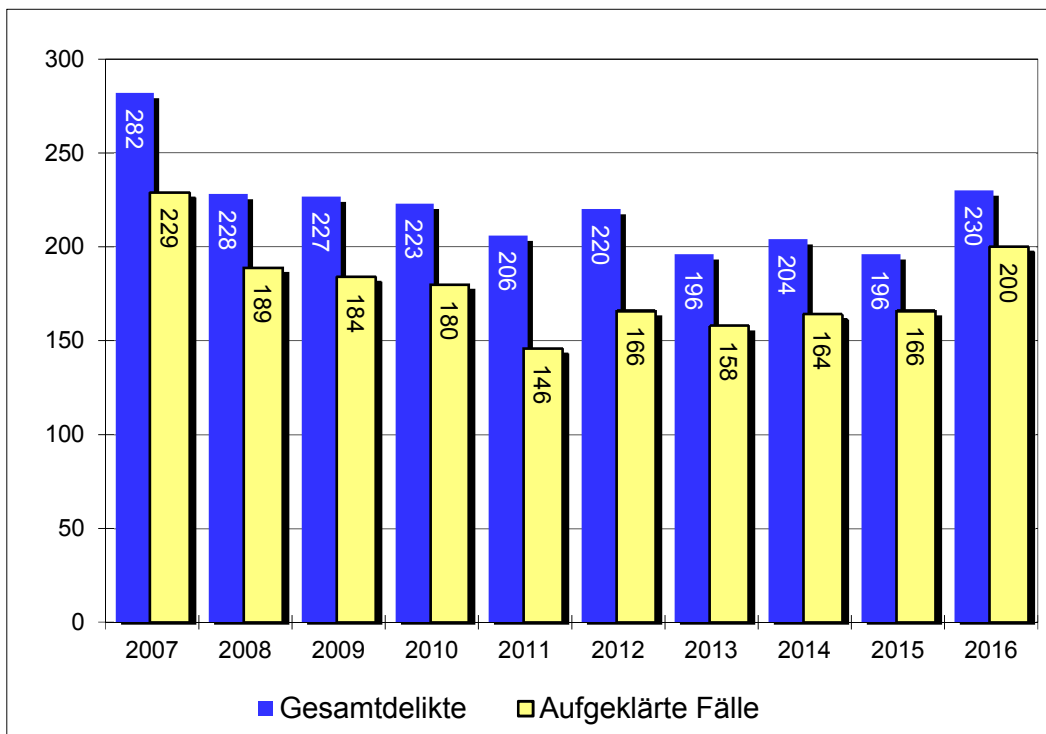
Straftaten gegen das Leben Entwicklung 2007 - 2016



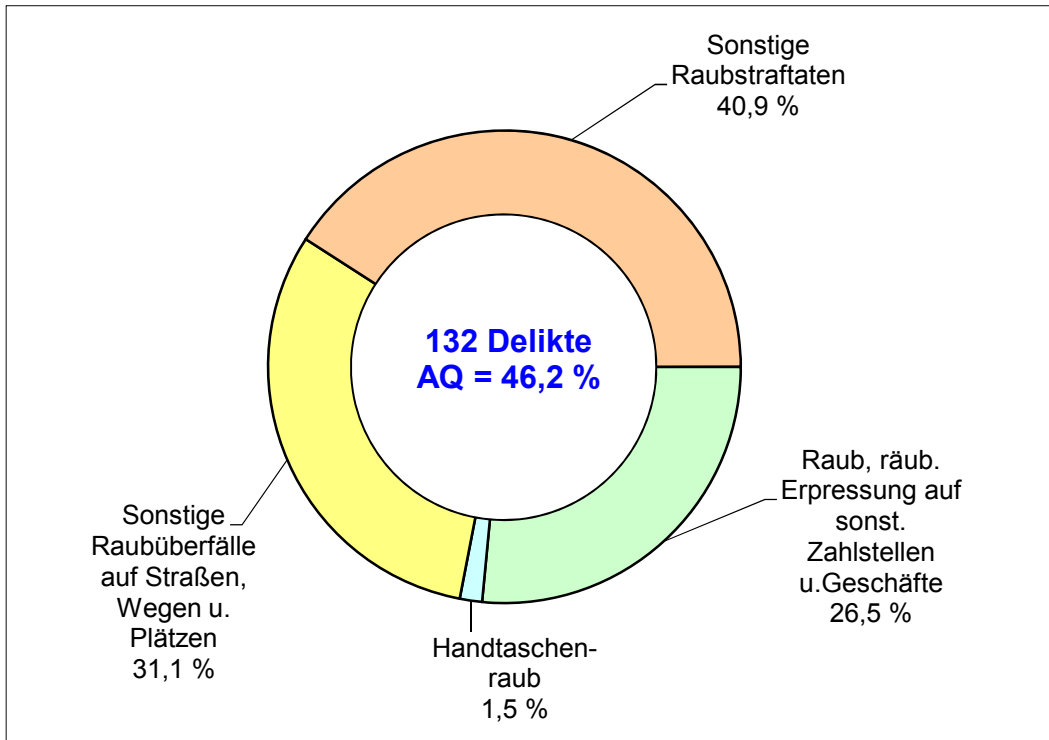
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung 2016



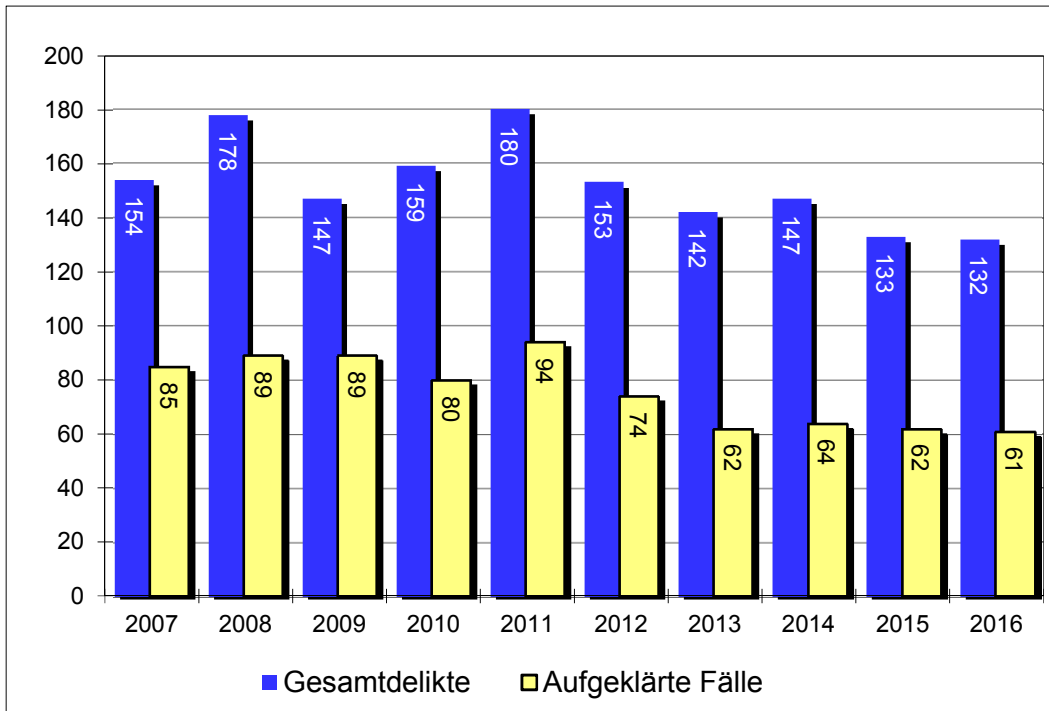
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung Entwicklung 2007 - 2016



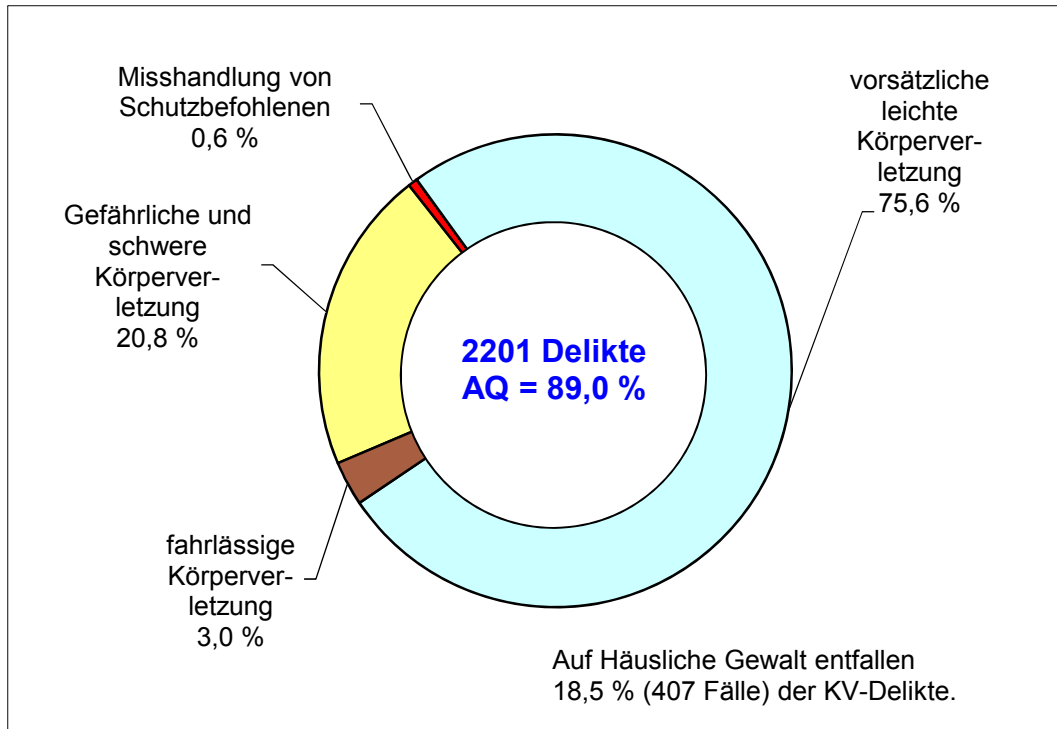
Raubdelikte 2016



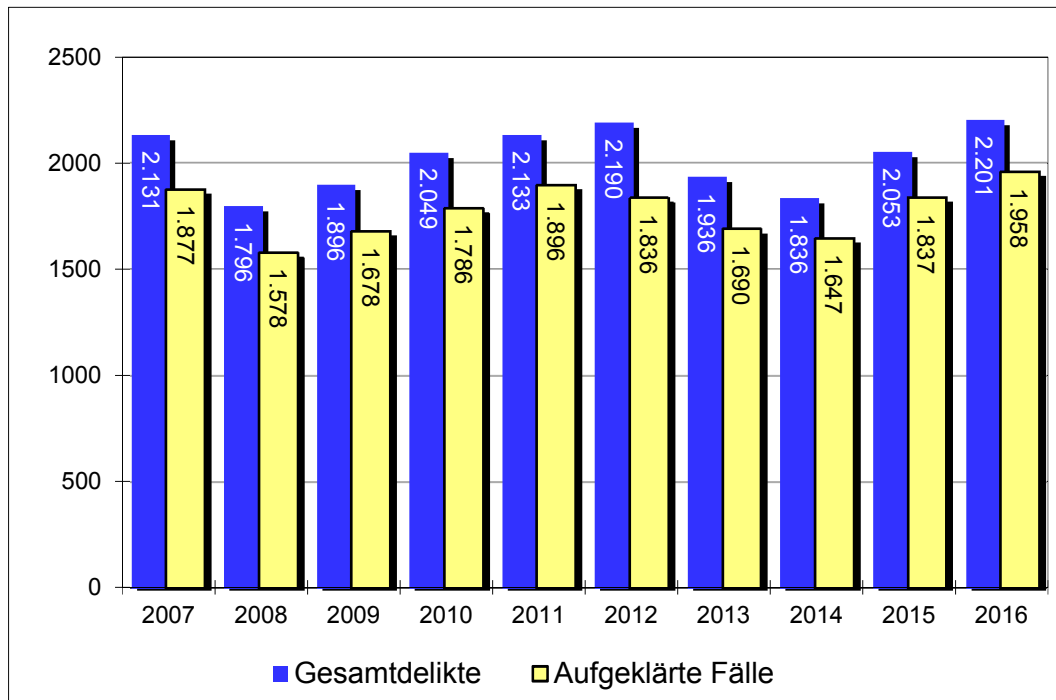
Raubdelikte Entwicklung 2007 - 2016



Körperverletzungen 2016



Körperverletzungen Entwicklung 2007 - 2016



Diebstahldelikte

Im Jahr 2016 wurden 10.608 Fälle registriert. Dies ist gegenüber dem Vorjahr (11.472) eine Abnahme um 864 Fälle bzw. 7,5 %.

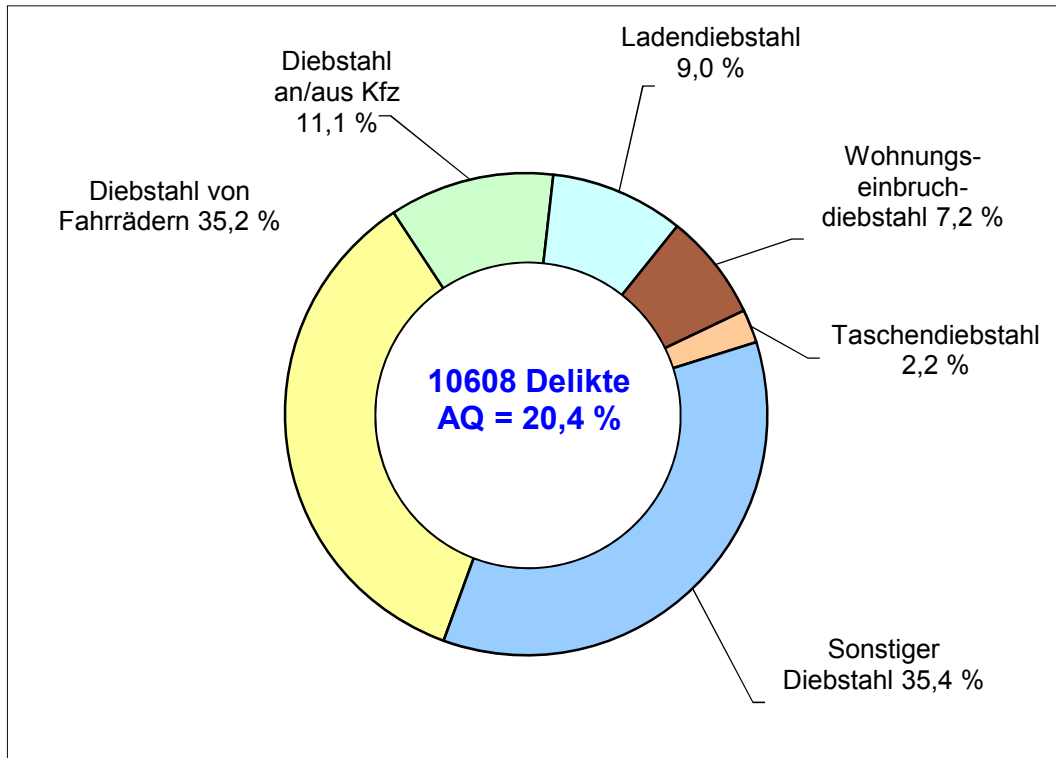
Die Aufklärungsquote betrug 20,4 % und verringerte sich damit zum Vorjahr leicht um 1,2 Prozentpunkte. Der Anteil der Diebstahldelikte an der Gesamtkriminalität betrug 44,9 %.

Entwicklung und Aufklärungsquoten ausgewählter Delikte

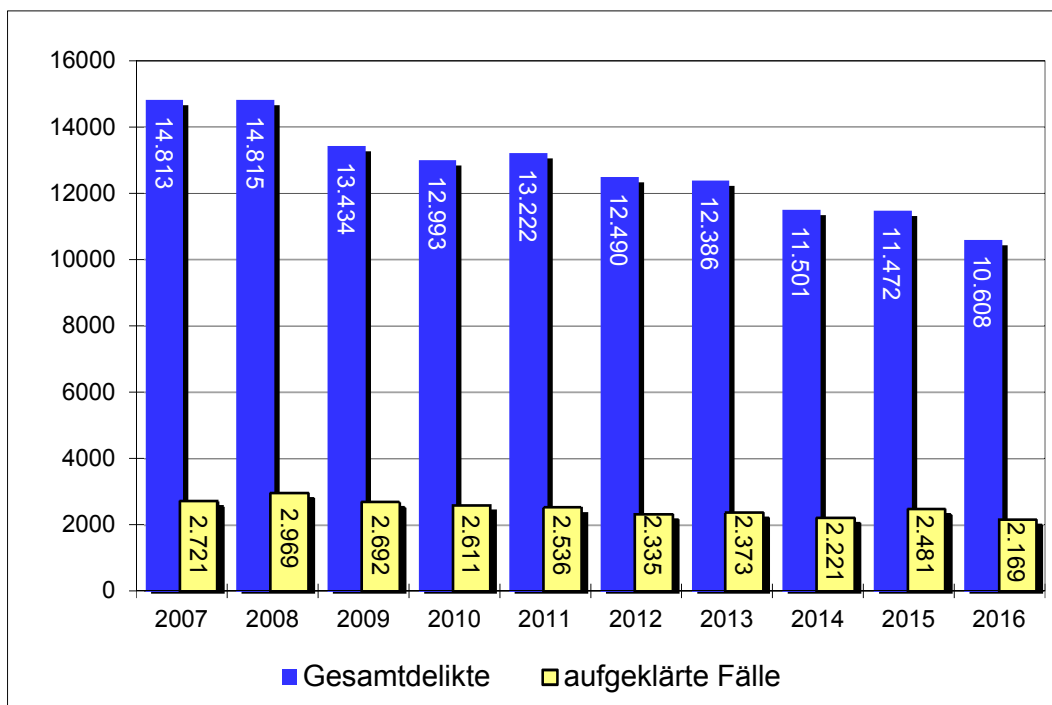
Tatobjekte	Anzahl der Fälle		Zu- / Abnahme		Aufklärung in %	
	2015	2016	Anzahl	%	2015	2016
Diebstahl gesamt	11.472	10.608	-864	-7,5	21,6 %	20,4 %
Diebstahl ohne Ladendiebstahl	10.378	9.656	-722	-7,0	14,9 %	14,2 %
Diensträume	77	88	+11	+14,3	18,2 %	35,2 %
Fabrikations- und Lagerräume	240	172	-68	-28,3	22,5 %	20,9 %
Büroräume	200	184	-16	-8,0	16,5 %	19,6 %
Werkstätten	119	99	-20	-16,8	12,6 %	15,2 %
Gaststätten, Hotels und Kantinen	256	177	-79	-30,9	17,6 %	18,6 %
Geschäfte, Warenhäuser gesamt	1.330	1.206	-124	-9,3	74,5 %	70,1 %
- davon Ladendiebstahl	1.094	952	-142	-13,0	85,8 %	83,5 %
Boden-/Keller- und Waschräume	295	121	-174	-59,0	44,4 %	74,4 %
Rohbauten / Baubuden und Baustellen	59	65	+6	+10,2	13,6 %	9,2 %
von / aus Automaten	78	63	-15	-19,2	10,3 %	17,5 %
Wohnungseinbruchdiebstahl	548	759	+211	+38,5	20,4 %	20,0 %
Diebstahl von Kraftwagen	154	81	-73	-47,4	41,6 %	44,4 %
Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	1.387	1.173	-214	-15,4	13,6 %	12,3 %
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	90	116	+26	+28,9	40,0 %	34,5 %
Diebstahl von Fahrrädern	3.826	3.733	-93	-2,4	4,7 %	5,5 %
Taschendiebstahl	270	238	-32	-11,9	8,9 %	6,7 %

Ab 2012 werden nach der neuen PKS die Fallzahlen aus "Diebstahl an Kfz" und "Diebstahl aus Kfz" unter dem Summenschlüssel "Diebstahl an/aus Kfz" geführt.

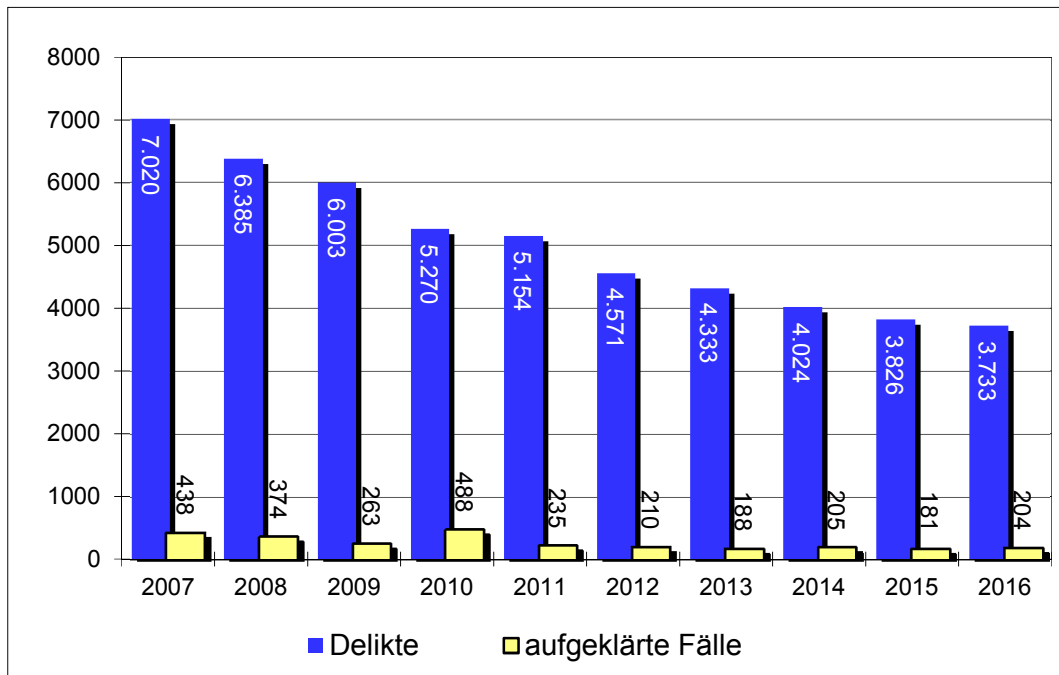
Diebstahldelikte 2016



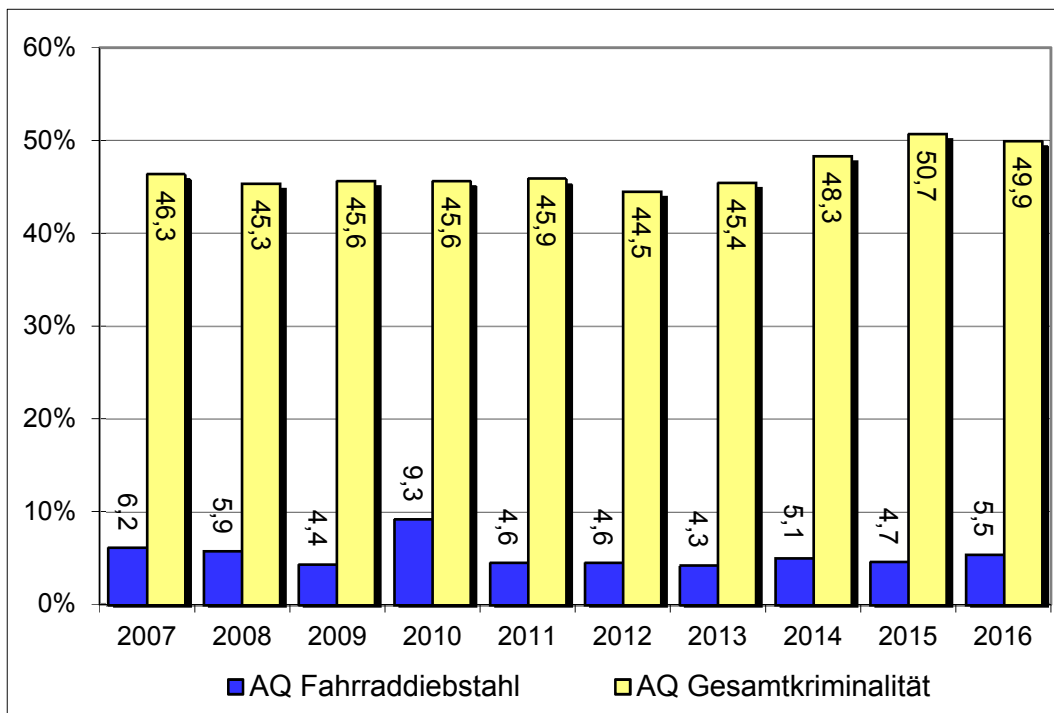
Diebstahldelikte Entwicklung 2007 - 2016



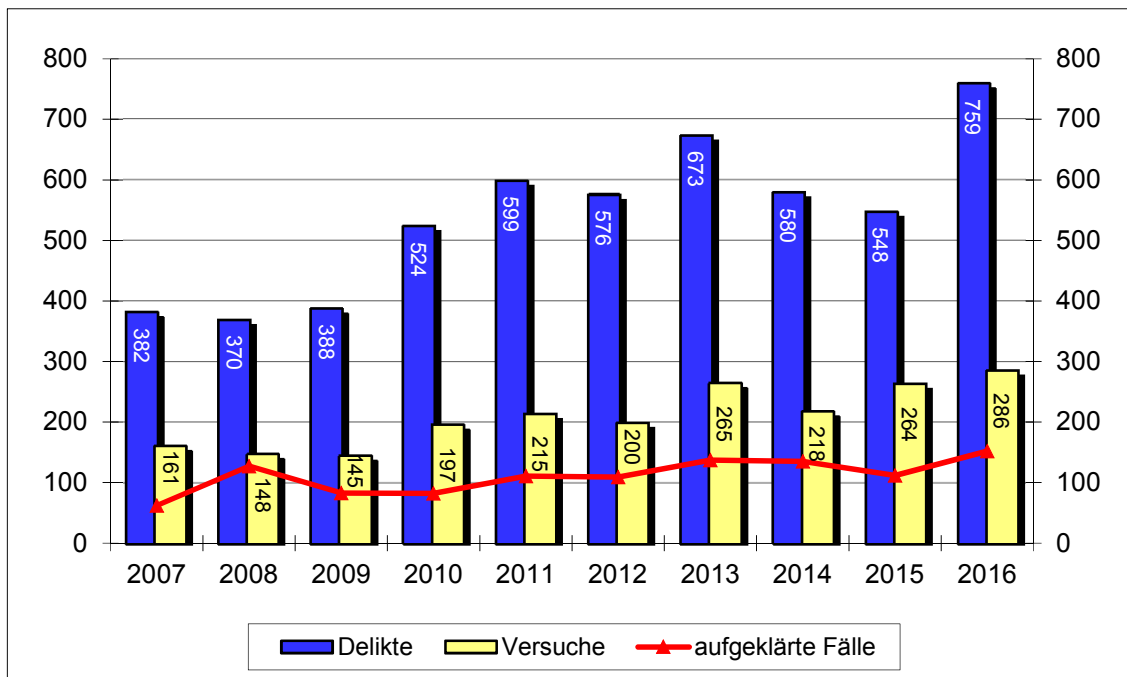
Fahrraddiebstahl Entwicklung 2007 - 2016



Fahrraddiebstahl Vergleich der Aufklärungsquote (AQ)



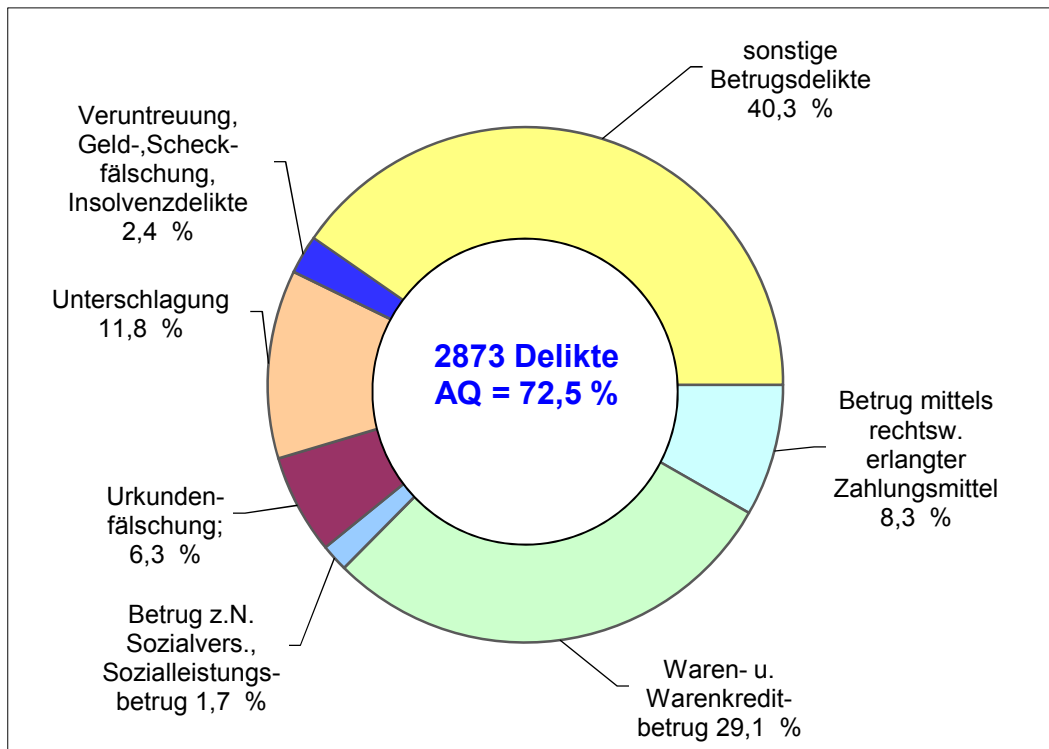
Wohnungseinbruchdiebstahl Entwicklung 2007 - 2016



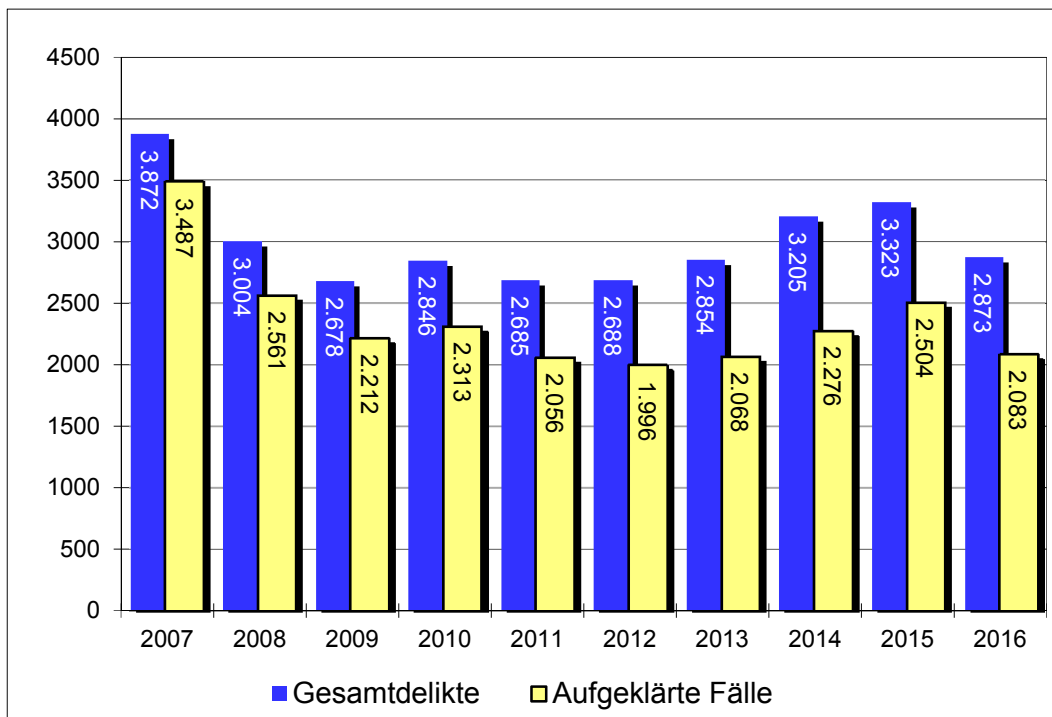
Wohnungseinbruchdiebstahl Fallzahlen in den Gemeinden

	Fallzahlen			Aufklärungsquote		Tatverdächtige	
	2014	2015	2016	2015	2016	2015	2016
LR Borken	580	548	759	20,4 %	20,0 %	108	85
Bocholt	106	123	130	24,4 %	11,5 %	30	16
Isselburg	19	22	26	9,1 %	34,6 %	2	11
Rhede	18	28	24	32,1 %	8,3 %	17	2
Borken	69	65	86	16,9 %	24,4 %	12	11
Heiden	15	29	36	10,3 %	100,0 %	4	4
Raesfeld	13	11	29	18,2 %	31,0 %	2	15
Reken	33	31	58	19,4 %	10,3 %	5	7
Südlohn	12	11	7	18,2 %	0,0 %	2	0
Velen	15	7	32	14,3 %	9,4 %	1	2
Ahaus	47	29	57	10,3 %	10,5 %	3	9
Gescher	31	17	41	17,7 %	34,2 %	5	8
Legden	20	8	16	12,5 %	12,5 %	1	3
Stadtlohn	26	24	23	37,5 %	17,4 %	6	5
Vreden	16	19	15	63,2 %	33,3 %	5	10
Heek	10	9	15	22,2 %	13,3 %	2	4
Schöppingen	7	5	10	20,0 %	30,0 %	1	7
Gronau	123	110	154	13,6 %	9,7 %	17	17

Vermögens- und Fälschungsdelikte 2016

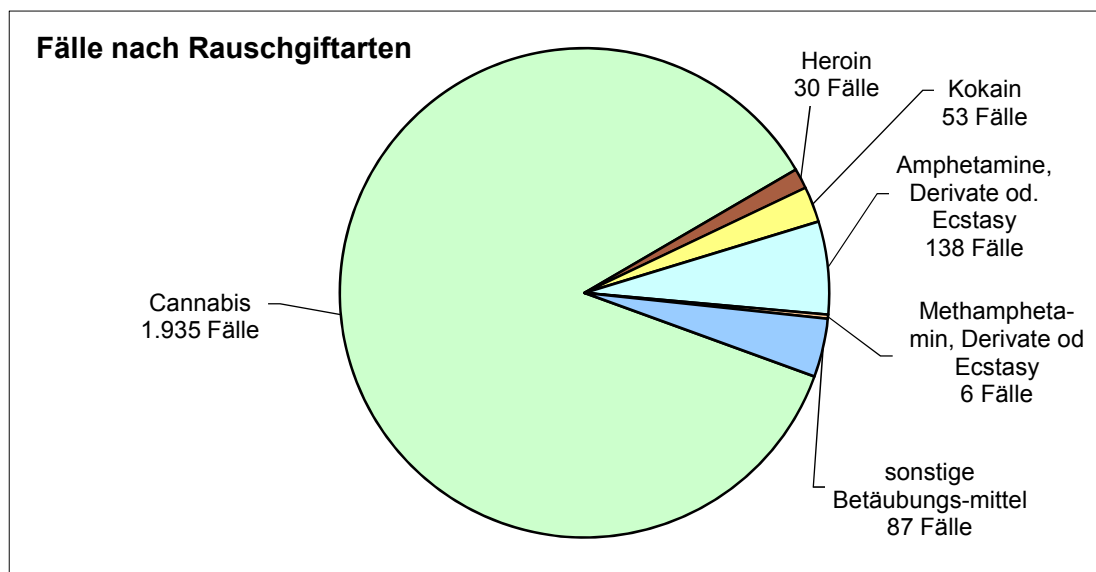


Vermögens- und Fälschungsdelikte Entwicklung 2007 - 2016



Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz

Im Kreis Borken wurden 2.249 Fälle erfasst, davon 1.213 Fälle (53,9 %) durch den Zoll, Bundespolizei oder Fälle anderer Bundesländer. Von den 2.249 Fällen (Vorjahr 2.270) konnten 2.045 Straftaten (90,9 %) aufgeklärt werden. Am häufigsten (in 1.550 Fällen) wurde wegen illegalen Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften ermittelt.



Bei der Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität wurde gegen 2.124 Tatverdächtige (Vorjahr 2.072) ermittelt. Außerhalb des Kreisgebietes Borken waren 1.329 (62,6 %) Tatverdächtige wohnhaft. Im Jahr 2016 wurde im Kreis Borken kein Rauschgifttoter (Vorjahr = 1) registriert.

sichergestellte Betäubungsmittel		
S t o f f	M e n g e	durchschnittl. Verkaufspreis (ca.)
Haschisch / Marihuana (in Gramm)	1.037	10.370 €
Kokain (in Gramm)	41	4.142 €
Heroin (in Gramm)	90	3.150 €
Amphetamine (in Gramm)	2.082	20.816 €
Ecstasy-Tabletten (Stück)	96	960 €
LSD-Trips (Stück)	16	160 €

Umweltkriminalität

Im Jahr 2016 wurden 114 Straftaten im Bereich der Umweltkriminalität erfasst (Vorjahr 102) Davon konnten 68 Straftaten aufgeklärt werden. Das entspricht einer Aufklärungsquote von 59,7 % (Vorjahr 60 Straftaten, Aufklärungsquote 58,8 %).

Der Anteil der Straftaten gegen die Umwelt an der Gesamtkriminalität betrug 0,48 % (2015: 0,42 %).

Von den ermittelten 70 Tatverdächtigen waren zwei Jugendliche, ein Heranwachsender und 67 Erwachsene. 90 % der Tatverdächtigen waren männlich.

Es muss berücksichtigt werden, dass in der PKS nur die der Polizei bekannt gewordenen Straftaten gegen die Umwelt erfasst werden. Die Staatsanwaltschaft bearbeitet verschiedentlich noch Fälle "von Amts wegen", wenn sie z.B. von Umweltbehörden oder Privatpersonen auf strafbares Verhalten aufmerksam gemacht wird. Nicht immer erfährt auch die Polizei hiervon. Es ist von einem hohen Dunkelfeld auszugehen. Aus diesem Grund sind auch keine gesicherten Rückschlüsse auf die Anzahl der tatsächlich begangenen Straftaten möglich.

Neben strafrechtlichen Verstößen gegen das Strafgesetzbuch zählen zur Umweltkriminalität auch Verstöße gegen strafrechtliche Nebengesetze (z.B. Chemikaliengesetz, Naturschutzgesetz, Fleischhygienegesetz, Strahlenschutzverordnung u.a.).

Schusswaffengebrauch durch Tatverdächtige

Im Jahr 2016 wurde von 41 Tatverdächtigen (Vorjahr 47)

- in 43 Fällen eine Schusswaffe mitgeführt (Vorjahr 55 Fälle)
- in 23 Fällen mit einer Schusswaffe gedroht (Vorjahr 17 Fälle)
- in 10 Fällen mit einer Schusswaffe geschossen (Vorjahr 28 Fälle)

Geschossen wurde im letzten Jahr hauptsächlich bei:

Sachbeschädigungen	= 2 mal
Allgem. Versöße gegen das WaffG	= 2 mal
Verst. geg. d. Tierschutzgesetz	= 1 mal
Jagdwilderei	= 2 mal
Mord	= 1 mal
Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	= 2 mal

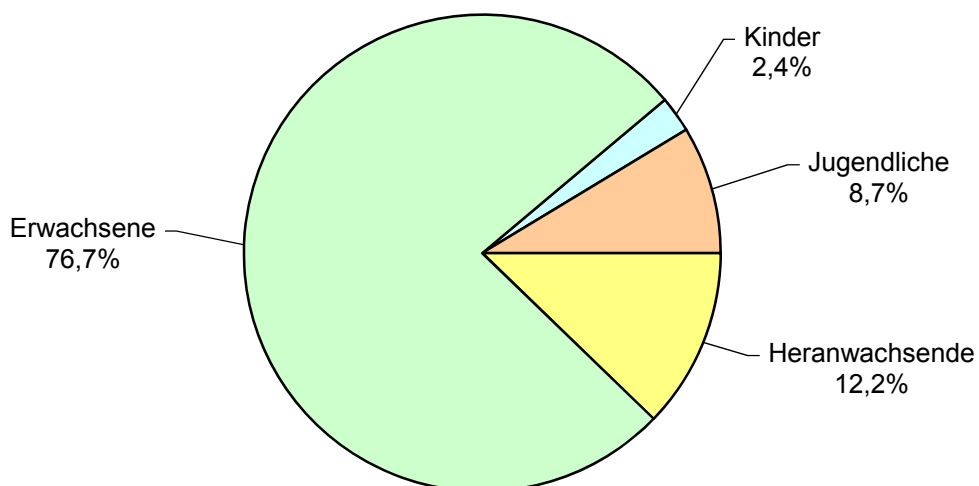
Tatverdächtige

Im Kalenderjahr 2016 wurden 11.786 Fälle aufgeklärt, die von 8.916 Tatverdächtigen begangen wurden (2015: 12.376 aufgeklärte Fälle und 8.743 Tatverdächtige).

Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen insgesamt

Altersgruppe und Geschlecht	Anzahl		Anteil 2016 %
	2015	2016	
Kinder (unter 14 Jahre)	209	218	2,4 %
männlich	163	165	
weiblich	46	53	
Jugendliche (14 - unter 18 Jahre)	718	773	8,7 %
männlich	530	616	
weiblich	188	157	
Heranwachsende (18 - unter 21 Jahre)	1.015	1.091	12,2 %
männlich	843	907	
weiblich	172	184	
Tatverdächtige unter 21 Jahre gesamt	1.942	2.082	23,3 %
männlich	1.536	1.688	
weiblich	406	394	
Erwachsene ab 21 Jahre	6.801	6.834	76,7 %
männlich	5.423	5.488	
weiblich	1.378	1.346	
Tatverdächtige insgesamt	8.743	8.916	
männlich	6.959	7.176	80,5 %
weiblich	1.784	1.740	19,5 %

Tatverdächtigenanteile der Altersgruppen
an Straftaten insgesamt



Räumliche Beziehung der Tatverdächtigen zum Tatort

Wohnort der Tatverdächtigen	Anzahl der Tatverdächtigen	in %
- in der Tatortgemeinde	5.148	57,7 %
- im Landkreis des Tatortes	1.166	13,1 %
- im eigenen Bundesland	1.873	21,0 %
- im übrigen Bundesgebiet	407	4,6 %
- im Ausland	477	5,3 %
- ohne festen Wohnsitz	281	3,2 %

Weitere Angaben zu den Tatverdächtigen insgesamt

	Anzahl der Tatverdächtigen	in %
- allein handelnd	6.397	71,7 %
- bereits in Erscheinung getreten	3.868	43,4 %
- Konsumenten harter Drogen	375	4,2 %
- unter Alkoholeinfluss	951	10,7 %
- Schusswaffe mitgeführt	41	0,5 %

Die Anzahl und Prozentangaben der Tatverdächtigen beziehen sich auf die Gesamtzahl der Tatverdächtigen.

Tatverdächtigenenerfassung

Zuordnung zu Straftat und Tatort

Jeder Tatverdächtige ist mit der Schlüsselzahl der Straftat und dem Tatort des ihm zuzurechnenden Falles gesondert zu erfassen. Die Erfassung von weiteren Tatverdächtigen zu einem bereits vor dem aktuellen Berichtsjahr aufgeklärten Fall ist zulässig.

Mehrere gleichartige Fälle

Sind einem Tatverdächtigen in einem Ermittlungsvorgang mehrere derselben Schlüsselzahl zuzuordnende Fälle (Fälle gleicher Deliktsart) nachgewiesen worden, ist er unter dieser Schlüsselzahl für jeden Statistikbereich nur einmal zu erfassen (Echttatverdächtigenzählung).

Mehrere Fälle mit verschiedenen Schlüsselzahlen

Sind einem Tatverdächtigen in einem Ermittlungsvorgang mehrere Fälle nachgewiesen worden, die verschiedenen Schlüsselzahlen zuzuordnen sind, ist er unter jeder Schlüsselzahl einmal zu erfassen.

Aufgliederung der Tatverdächtigen nach ausgewählten Deliktgruppen

Delikt	Tatverdächtige insgesamt		d a v o n			
	Anzahl	%	Deutsche		Nichtdeutsche	
			Anzahl	%	Anzahl	%
Gesamtstraftaten	8.916	100,0 %	6.415	71,9 %	2.501	28,1 %
Straßenkriminalität	921	10,3 %	648	70,4 %	273	29,6 %
Gewaltkriminalität	655	7,3 %	424	64,7 %	231	35,3 %
Straftaten gegen das Leben	5	0,1 %	3	60,0 %	2	40,0 %
Raubdelikte	79	0,9 %	44	55,7 %	35	44,3 %
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	170	1,9 %	133	78,2 %	37	21,8 %
Körperverletzung	2.103	23,6 %	1.456	69,2 %	647	30,8 %
Diebstahl gesamt	1.657	18,6 %	967	58,4 %	690	41,6 %
Wohnungseinbruchdiebstahl	85	1,0 %	31	36,5 %	54	63,5 %
Ladendiebstahl	724	8,1 %	380	52,5 %	344	47,5 %
Taschendiebstahl	23	0,3 %	16	69,6 %	7	30,4 %
Diebstahl von Kraftwagen	46	0,5 %	23	50,0 %	23	50,0 %
Diebstahl aus Kfz	81	0,9 %	59	72,8 %	22	27,2 %
Fahrraddiebstahl	190	2,1 %	114	60,0 %	76	40,0 %
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.594	17,9 %	1.159	72,7 %	435	27,3 %
Verstoß gegen BtmG	2.124	23,8 %	1.713	80,6 %	411	19,4 %
Wirtschaftskriminalität	94	1,1 %	61	64,9 %	33	35,1 %
Umweltkriminalität	70	0,8 %	59	84,3 %	11	15,7 %

Anzahl der von Tatverdächtigen begangenen Straftaten -

Alter der TV	Anz. der TV	Anz. d. Straftaten	% zu Gesamtstraftaten
TV unter 14 Jahre	218	243	1,0 %
TV 14 - 18 Jahre	773	1023	4,3 %
TV 18 - 21Jahre	1091	1483	6,3 %
TV unter 21 insgesamt	2082	2642	11,2 %
TV ab 21 Jahre	6834	9450	40,0 %

Anzahl der von Mehrfachtatverdächtigen (5 oder mehr Straftaten) begangenen Straftaten

Geschlecht	Anzahl der MTV	Anz. d. Straftaten	% zu Gesamtstraftaten
männlich	287	2257	9,5 %
weiblich	37	344	1,5 %
insgesamt	324	2544	10,8 %

Nationalitäten der Mehrheit der nichtdeutschen Tatverdächtigen

Herkunft	2012	2013	2014	2015	2016
Niederlande	295	366	335	318	361
Polen	139	144	173	193	232
Syrien	30	35	59	107	178
Türkei	224	206	216	178	174
Rumänien	123	126	217	182	173
Serbien	131	159	185	159	138
Marokko	18	47	46	62	105
Albanien	6	15	28	63	74
Irak	14	22	20	40	71
Algerien	3	10	27	82	70
Afghanistan	8	8	14	12	70
Kosovo	61	73	53	75	58
Libanon	79	69	59	59	55
Georgien	76	70	89	132	43

Die Daten über nichtdeutsche Tatverdächtige erlauben ohne weitergehende Untersuchungen keine fundierten Aussagen über die Kriminalitätsbelastung der Nichtdeutschen und keinen Vergleich zu den Deutschen.

Aussagen zur Nationalität der Tatverdächtigen sind nur bei den Delikten möglich, die auch aufgeklärt werden konnten. Im Jahr 2016 betrug die Aufklärungsquote im Kreis Borken 49,9 %. Somit kann bei der Hälfte der bekannt gewordenen Fälle nichts über die Herkunft der Tatverdächtigen gesagt werden. Die durch die aufgeklärten Fälle bekanntgewordenen Tatverdächtigendaten sind auf die unaufgeklärten Fälle nicht übertragbar oder zu diesen in Relation zu setzen.

Beim Bevölkerungsanteil muss berücksichtigt werden, dass die Zahl der nichtdeutschen Personen, die sich tatsächlich im Kreis Borken aufhalten, wesentlich höher ist, da ausländische Touristinnen/Touristen, Geschäftsreisende, illegal Aufhältige und andere nichtdeutsche Personengruppen nicht erfasst sind.

Ein Zahlenvergleich Deutsche/Nichtdeutsche berücksichtigt auch nicht die z.T. sehr gravierenden strukturellen Unterschiede wie z.B. das Alter, die Lebensumständen und die sozialer Lage.

Straftatenopfer

In der PKS werden Angaben zu den bei Straftaten verletzten Personen (Opfern) nur bei den Delikten gegen die persönlichen Rechtsgüter (Leben, körperliche Unversehrtheit, Freiheit, Ehre, geschlechtliche Unversehrtheit) erhoben. So erfolgen z.B. keine Opfererfassungen bei Diebstahls- oder Betrugsstraftaten.

Opferentwicklung bei ausgewählten Deliktgruppen

Delikte	Opfer insgesamt		Veränderung	
	2015	2016	Anzahl	%
Gesamt	3.813	4.049	+ 236	6,2 %
Straftaten gegen das Leben	2	5	+ 3	150,0 %
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	171	211	+ 40	23,4 %
Rohheitsdelikte gesamt	3.521	3.679	+ 158	4,5 %
Raub und räub.Erpressung gesamt	148	157	+ 9	6,1 %
Raubüberfälle auf Straßen, Wegen und Plätzen	50	42	- 8	-16,0 %
Körperverletzung gesamt	2.351	2.512	+ 161	6,8 %
Gefährliche und schwere Körperverletzung	523	542	+ 19	3,6 %
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	1.743	1.877	+ 134	7,7 %

Geschlechtsstruktur

Delikte	Opfer insgesamt (100%)	davon			
		männlich		weiblich	
		Anzahl	%	Anzahl	%
Gesamt	4.049	2.296	56,7 %	1.753	43,3 %
Straftaten gegen das Leben	5	2	40,0 %	3	60,0 %
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	211	32	15,2 %	179	84,8 %
Rohheitsdelikte gesamt	3.679	2.143	58,2 %	1.536	41,8 %
Raub und räub.Erpressung gesamt	157	77	49,0 %	80	51,0 %
Raubüberfälle auf Straßen, Wegen und Plätzen	42	32	76,2 %	10	23,8 %
Körperverletzung gesamt	2.512	1.571	62,5 %	941	37,5 %
Gefährliche und schwere Körperverletzung	542	398	73,4 %	144	26,6 %
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	1.877	1.120	59,7 %	757	40,3 %

Opferanzahl nach Alters- und ausgewählten Deliktgruppen

Delikte	unter 14 Jahre		14 - < 18 J.		18 - < 21 J.		21 - < 60 J.		ab 60 Jahre	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
Straftaten gesamt	137	149	223	139	273	171	1.545	1.209	118	85
Straftaten gegen das Leben							1	3	1	
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	23	76	5	32	1	20	3	49		2
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	114	73	217	106	271	150	1.425	1.124	116	83
Raub und räub. Erpressung gesamt	1	1	6	4	11	10	58	59	1	6
Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen u. Plätzen			5	3	6	1	20	5	1	1
Körperverletzung gesamt	99	54	173	73	220	99	1.007	660	72	55
Gefährliche und schwere Körperverletzung	19	7	36	11	66	16	270	101	7	9
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	68	36	132	58	152	80	710	543	58	40

Prozentuale Anteile an den Gesamtopfern des jeweiligen Delikts

Delikte	unter 14 Jahre		14 - < 18 J.		18 - < 21 J.		21 - < 60 J.		ab 60 Jahre	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
Straftaten gesamt	3,4 %	3,7 %	5,5 %	3,4 %	6,7 %	4,2 %	38,2 %	29,9 %	2,9 %	2,1 %
Straftaten gegen das Leben							20,0 %	60,0 %	20,0 %	
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	10,9 %	36,0 %	2,4 %	15,2 %	0,5 %	9,5 %	1,4 %	23,2 %		0,9 %
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3,1 %	2,0 %	5,9 %	2,9 %	7,4 %	4,1 %	38,7 %	30,6 %	3,2 %	2,3 %
Raub und räub. Erpressung gesamt	0,6 %	0,6 %	3,8 %	2,5 %	7,0 %	6,4 %	36,9 %	37,6 %	0,6 %	3,8 %
Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen u. Plätzen			11,9 %	7,1 %	14,3 %	2,4 %	47,6 %	11,9 %	2,4 %	2,4 %
Körperverletzung gesamt	3,9 %	2,1 %	6,9 %	2,9 %	8,8 %	3,9 %	40,1 %	26,3 %	2,9 %	2,2 %
Gefährliche und schwere Körperverletzung	3,5 %	1,3 %	6,6 %	2,0 %	12,2 %	3,0 %	49,8 %	18,6 %	1,3 %	1,7 %
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	3,6 %	1,9 %	7,0 %	3,1 %	8,1 %	4,3 %	37,8 %	28,9 %	3,1 %	2,1 %

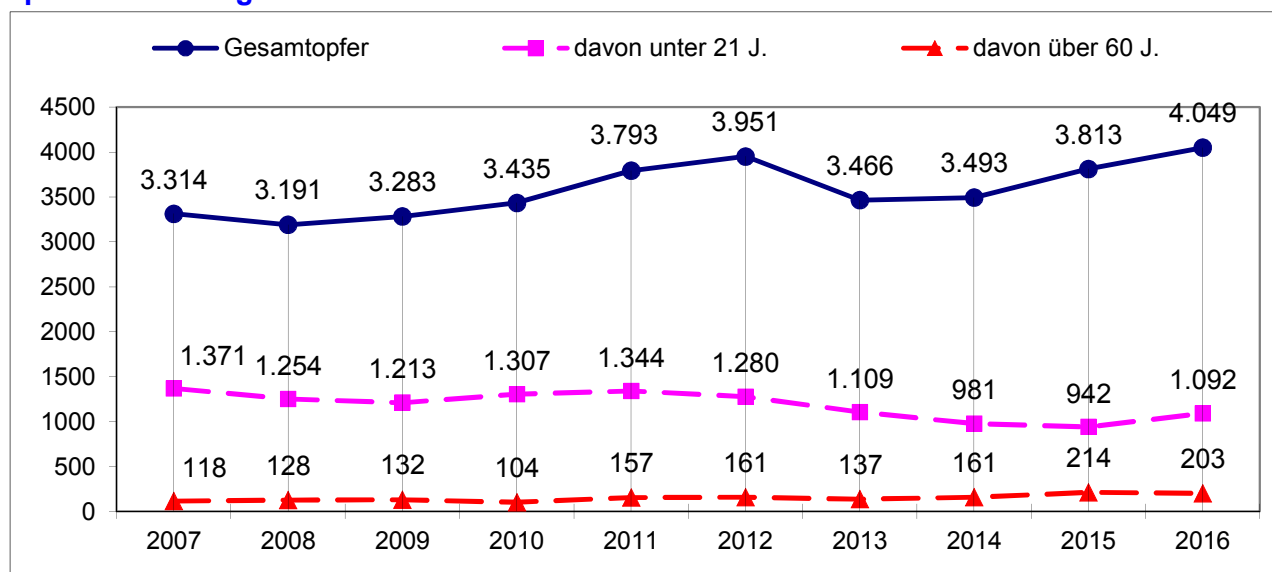
Opfer- Tatverdächtigenbeziehung

Bei der Opfer- Tatverdächtigenbeziehung wird - vom Opfer aus gesehen - die engste Beziehung erfasst. Verwandtschaft umfasst alle Angehörigen gem. § 11 StGB, also auch Verlobte, Verschwägerte, Geschiedene, Pflegeeltern und -kinder. Das Merkmal "Landsmann" wird nur bei Nichtdeutschen gleicher Nationalität berücksichtigt und auch nur dann, wenn keine Verwandtschaft oder Bekanntschaft besteht.

Prozentuale Anteile der Opfer- Tatverdächtigenbeziehung

Delikte	Ehe / Partnerschaft / Familie einschl. Angehörige			Informelle soz. Beziehung				keine Beziehung
	Gesamt	Partner- schaft Gesamt	Familie Gesamt	Gesamt	enge Freund- schaft	Bekannt-, Freund- schaft	flüchtige Bekannt- schaft	
Straftaten gesamt	23,8 %	15,6 %	8,2 %	27,7 %	1,1 %	11,8 %	14,8 %	42,0 %
Straftaten gegen das Leben	40,0 %	40,0 %		60,0 %		40,0 %	20,0 %	
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	17,5 %	8,1 %	9,5 %	29,4 %	2,8 %	11,8 %	14,7 %	43,6 %
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	25,1 %	16,6 %	8,5 %	28,7 %	1,1 %	12,2 %	15,4 %	39,7 %
Raub und räub. Erpressung gesamt	1,3 %	0,6 %	0,6 %	8,9 %	0,6 %	1,3 %	7,0 %	86,6 %
Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	2,4 %	2,4 %		7,1 %			7,1 %	85,7 %
Körperverletzung gesamt	25,6 %	16,5 %	9,0 %	27,5 %	1,1 %	12,1 %	14,4 %	40,7 %
Gefährliche und schwere Körperverletzung	16,1 %	11,1 %	5,0 %	29,5 %	1,7 %	12,0 %	15,9 %	48,5 %
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	28,3 %	18,9 %	9,5 %	27,7 %	0,9 %	12,4 %	14,5 %	37,9 %

Opferentwicklung 2007 - 2016



Vermisstensachen

Personen gelten als vermisst, wenn sie ihren gewohnten Lebenskreis verlassen haben, ihr Aufenthalt unbekannt ist und eine Gefahr für Leib oder Leben (wie Hilflosigkeit, Freitodgefahr, Opfer einer Straftat oder eines Unglückfalles) angenommen werden kann.

Bei vermissten Minderjährigen wird von einer Gefahr für Leib oder Leben grundsätzlich ausgegangen. Sie gelten darüber hinaus auch dann als vermisst, wenn sie Opfer einer Kindesentziehung geworden sind, selbst wenn ihr Aufenthalt im Ausland bekannt ist.

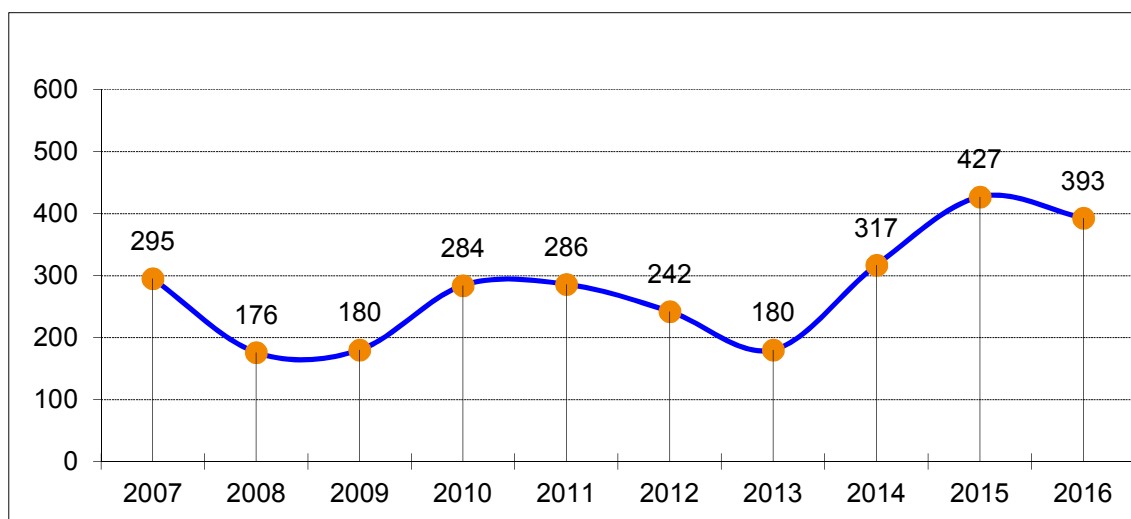
Jugendliche werden dann nicht als Vermisste behandelt, wenn sie wegen einer rechtswidrigen Tat zur Fahndung ausgeschrieben sind und konkrete Anhaltspunkte für eine ihnen drohende Gefahr für Leib oder Leben fehlen.

Im Zweifelsfall wird die Polizei immer eine Vermisstenanzeige aufnehmen.

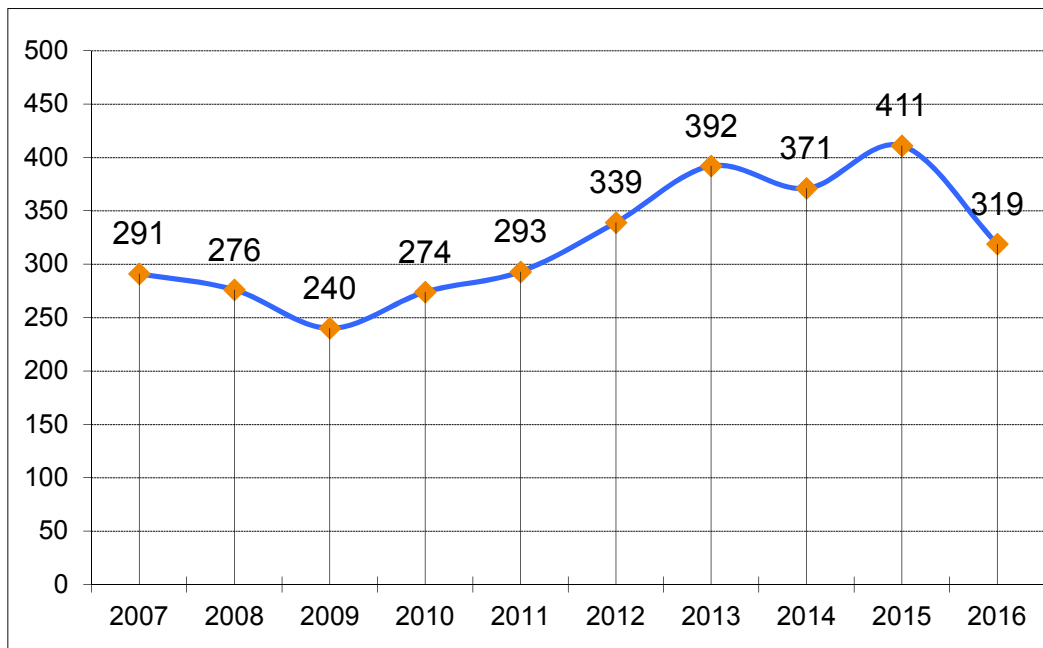
In der Regel melden sich die Vermissten schon nach wenigen Stunden bei ihren Familienangehörigen oder der Aufenthalt kann durch die Polizei ermittelt werden. Über 60 % der Fälle klären sich in den ersten drei Tagen.

Beim BKA wird die Datei "Vermisste/unbekannte Tote" geführt, auf die alle Landeskriminalämter Zugriff haben. In ungeklärten Fällen, bei denen Vermisste nicht wieder "auftauchen", werden die Ermittlungen bis 30 Jahre nach dem Vermisstsein oder bis zum Erreichen des 90. Lebensjahres der vermissten Person weiter geführt.

Vermisstenfälle - Entwicklung 2007 - 2016

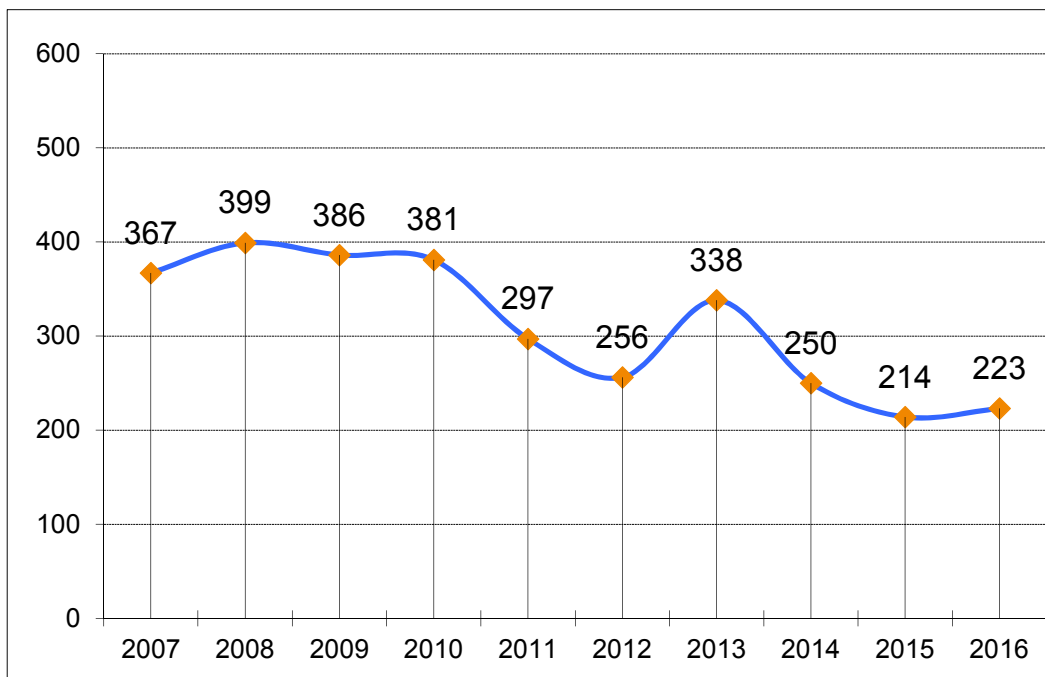


Todesermittlungen Entwicklung 2007 - 2016



Unter Todesermittlungen versteht man die Gesamtzahl der durchgeführten Todesermittlungsverfahren mit oder ohne erkennbarem Fremdverschulden. Es handelt sich im Regelfall um Sachverhalte mit dem Notarztbefund "Todesursache ungeklärt", seltener um Suizide oder Unfälle. Auch die sehr seltenen Tötungsdelikte sind hier erfasst.

Brandermittlungen Entwicklung 2007 - 2016



Kriminalität im Bereich der KPB Borken ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	24.423	23.641	-782	-3,2	50,7	49,9	8.743	8.916
Straßenkriminalität	7.565	7.540	-25	-0,3	12,6	13,7	847	921
Gewaltkriminalität	624	631	+7	+1,1	76,3	76,6	641	655
Straftaten gegen das Leben	2	5	+3	+150,0	100,0	100,0	2	5
Raubdelikte	133	132	-1	-0,8	46,6	46,2	81	79
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	196	230	+34	+17,3	84,7	87,0	141	170
Körperverletzung	2.053	2.201	+148	+7,2	89,5	89,0	1.993	2.103
Diebstahl gesamt	11.472	10.608	-864	-7,5	21,6	20,5	1.740	1.657
Wohnungseinbruchdiebstahl	548	759	+211	+38,5	20,4	20,0	108	85
Ladendiebstahl	1.094	952	-142	-13,0	85,8	83,5	870	724
Taschendiebstahl	270	238	-32	-11,9	8,9	6,7	28	23
Diebstahl von Kraftwagen	154	81	-73	-47,4	41,6	44,4	51	46
Diebstahl aus Kfz	1.387	1.173	-214	-15,4	13,6	12,3	81	81
Fahrraddiebstahl	3.826	3.733	-93	-2,4	4,7	5,5	174	190
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3.323	2.873	-450	-13,5	75,4	72,5	1.675	1.594
Verstoß gegen BtmG *	2.270	2.249	-21	-0,9	94,7	90,9	2.072	2.124
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	1.174	1.042	-132	-11,2	96,9	94,7	841	772
Wirtschaftskriminalität	169	117	-52	-30,8	97,6	99,2	108	94
Umweltkriminalität	102	114	+12	+11,8	58,8	59,7	60	70

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Stadt Bocholt ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	5.635	5.309	-326	-5,8	48,2	49,1	1.755	1.785
Straßenkriminalität	1.961	1.922	-39	-2,0	13,0	13,0	223	269
Gewaltkriminalität	163	132	-31	-19,0	79,1	78,0	164	154
Straftaten gegen das Leben	0	1	+1	+100,0	0,0	100,0	0	1
Raubdelikte	34	22	-12	-35,3	52,9	31,8	20	10
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	60	59	-1	-1,7	90,0	83,1	49	42
Körperverletzung	510	570	+60	+11,8	91,4	90,0	480	516
Diebstahl gesamt	2.765	2.508	-257	-9,3	21,1	20,3	448	450
Wohnungseinbruchdiebstahl	123	130	+7	+5,7	24,4	11,5	30	16
Ladendiebstahl	265	256	-9	-3,4	86,8	82,8	217	192
Taschendiebstahl	111	74	-37	-33,3	8,1	12,2	11	15
Diebstahl von Kraftwagen	48	21	-27	-56,3	58,3	23,8	12	8
Diebstahl aus Kfz	266	209	-57	-21,4	6,4	9,1	14	15
Fahrraddiebstahl	1.016	1.063	+47	+4,6	5,8	5,8	64	72
Vermögens- und Fälschungsdelikte	681	519	-162	-23,8	71,8	76,7	357	290
Verstoß gegen BtmG *	233	206	-27	-11,6	95,3	95,6	208	183
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	229	201	-28	-12,2	95,2	95,5	202	178
Wirtschaftskriminalität	42	6	-36	-85,7	100,0	100,0	21	6
Umweltkriminalität	8	17	+9	+112,5	75,0	82,4	5	15

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Stadt Rhede ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	1.162	1.023	-139	-12,0	42,3	47,2	394	314
Straßenkriminalität	443	444	+1	+0,2	12,4	21,6	64	53
Gewaltkriminalität	34	31	-3	-8,8	52,9	80,7	27	27
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	8	7	-1	-12,5	25,0	71,4	2	6
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	13	10	-3	-23,1	84,6	90,0	10	9
Körperverletzung	87	85	-2	-2,3	79,3	88,2	73	68
Diebstahl gesamt	668	490	-178	-26,6	22,6	20,6	158	96
Wohnungseinbruchdiebstahl	28	24	-4	-14,3	32,1	8,3	17	2
Ladendiebstahl	59	42	-17	-28,8	93,2	83,3	70	36
Taschendiebstahl	30	14	-16	-53,3	16,7	7,1	9	1
Diebstahl von Kraftwagen	8	4	-4	-50,0	75,0	50,0	10	3
Diebstahl aus Kfz	68	47	-21	-30,9	8,8	23,4	6	9
Fahrraddiebstahl	228	192	-36	-15,8	4,8	5,2	12	12
Vermögens- und Fälschungsdelikte	96	94	-2	-2,1	67,7	79,8	60	52
Verstoß gegen BtmG *	39	31	-8	-20,5	100,0	87,1	36	26
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	39	31	-8	-20,5	100,0	87,1	36	26
Wirtschaftskriminalität	5	2	-3	-60,0	100,0	100,0	4	3
Umweltkriminalität	5	3	-2	-40,0	20,0	66,7	1	2

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Stadt Isseburg ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	519	589	+70	+13,5	41,0	50,1	193	248
Straßenkriminalität	159	145	-14	-8,8	13,2	13,1	21	20
Gewaltkriminalität	14	11	-3	-21,4	78,6	90,9	12	15
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	2	1	-1	-50,0	0,0	0,0	0	0
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	2	5	+3	+150,0	100,0	100,0	2	5
Körperverletzung	40	57	+17	+42,5	97,5	96,5	44	58
Diebstahl gesamt	205	216	+11	+5,4	11,2	21,8	19	47
Wohnungseinbruchdiebstahl	22	26	+4	+18,2	9,1	34,6	2	11
Ladendiebstahl	5	9	+4	+80,0	40,0	100,0	2	9
Taschendiebstahl	5	4	-1	-20,0	20,0	0,0	1	0
Diebstahl von Kraftwagen	12	9	-3	-25,0	41,7	33,3	1	3
Diebstahl aus Kfz	39	40	+1	+2,6	5,1	12,5	2	3
Fahrraddiebstahl	47	48	+1	+2,1	4,3	4,2	2	3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	106	122	+16	+15,1	38,7	41,8	34	37
Verstoß gegen BtmG *	56	66	+10	+17,9	89,3	93,9	56	65
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	17	29	+12	+70,6	88,2	96,6	16	28
Wirtschaftskriminalität	1	2	+1	+100,0	100,0	100,0	1	1
Umweltkriminalität	3	2	-1	-33,3	0,0	100,0	0	2

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Stadt Borken ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	3.298	3.529	+231	+7,0	59,0	58,6	1.821	2.119
Straßenkriminalität	755	758	+3	+0,4	9,9	10,4	86	96
Gewaltkriminalität	52	54	+2	+3,8	86,5	79,6	57	58
Straftaten gegen das Leben	1	0	-1	-100,0	100,0	0,0	1	0
Raubdelikte	7	11	+4	+57,1	71,4	36,4	9	5
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	24	15	-9	-37,5	91,7	86,7	15	13
Körperverletzung	221	257	+36	+16,3	88,7	90,3	200	263
Diebstahl gesamt	1.261	1.175	-86	-6,8	21,9	20,3	254	240
Wohnungseinbruchdiebstahl	65	86	+21	+32,3	16,9	24,4	12	11
Ladendiebstahl	174	146	-28	-16,1	82,8	88,4	138	138
Taschendiebstahl	24	35	+11	+45,8	0,0	2,9	0	1
Diebstahl von Kraftwagen	13	5	-8	-61,5	38,5	60,0	6	3
Diebstahl aus Kfz	197	145	-52	-26,4	4,1	9,7	13	20
Fahrraddiebstahl	342	319	-23	-6,7	4,1	3,8	13	13
Vermögens- und Fälschungsdelikte	288	248	-40	-13,9	63,9	69,0	164	161
Verstoß gegen BtmG *	982	1.179	+197	+20,1	92,9	87,4	1.031	1.276
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	167	105	-62	-37,1	97,6	91,4	118	74
Wirtschaftskriminalität	26	12	-14	-53,8	96,2	100,0	18	9
Umweltkriminalität	13	16	+3	+23,1	61,5	56,3	7	9

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Gemeinde Heiden ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	359	303	-56	-15,6	33,4	43,6	102	97
Straßenkriminalität	131	100	-31	-23,7	6,1	5,0	12	5
Gewaltkriminalität	8	7	-1	-12,5	100,0	100,0	14	12
Straftaten gegen das Leben	0	1	+1	+100,0	0,0	100,0	0	1
Raubdelikte	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	1	3	+2	+200,0	100,0	100,0	1	1
Körperverletzung	27	25	-2	-7,4	92,6	100,0	31	34
Diebstahl gesamt	218	170	-48	-22,0	10,1	30,0	23	16
Wohnungseinbruchdiebstahl	29	36	+7	+24,1	10,3	100,0	4	4
Ladendiebstahl	10	6	-4	-40,0	90,0	83,3	9	5
Taschendiebstahl	3	2	-1	-33,3	0,0	0,0	0	0
Diebstahl von Kraftwagen	4	2	-2	-50,0	0,0	50,0	0	1
Diebstahl aus Kfz	56	29	-27	-48,2	3,6	0,0	3	0
Fahrraddiebstahl	43	31	-12	-27,9	2,3	3,2	1	1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	34	29	-5	-14,7	70,6	62,1	17	19
Verstoß gegen BtmG *	5	3	-2	-40,0	100,0	100,0	4	2
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	5	3	-2	-40,0	100,0	100,0	4	2
Wirtschaftskriminalität	9	0	-9	-100,0	100,0	0,0	1	0
Umweltkriminalität	3	3	0	0,0	100,0	0,0	2	0

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Gemeinde Raesfeld ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	339	421	+82	+24,2	47,2	46,8	137	172
Straßenkriminalität	113	152	+39	+34,5	7,1	24,3	5	15
Gewaltkriminalität	11	14	+3	+27,3	72,7	71,4	7	12
Straftaten gegen das Leben	0	1	+1	+100,0	0,0	100,0	0	1
Raubdelikte	0	4	+4	+400,0	0,0	50,0	0	3
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	2	2	0	0,0	50,0	100,0	1	2
Körperverletzung	45	42	-3	-6,7	91,1	88,1	46	44
Diebstahl gesamt	157	198	+41	+26,1	15,3	14,7	23	42
Wohnungseinbruchdiebstahl	11	29	+18	+163,6	18,2	31,0	2	15
Ladendiebstahl	7	10	+3	+42,9	85,7	100,0	6	15
Taschendiebstahl	3	4	+1	+33,3	0,0	0,0	0	0
Diebstahl von Kraftwagen	2	2	0	0,0	0,0	100,0	0	2
Diebstahl aus Kfz	32	41	+9	+28,1	6,3	2,4	3	1
Fahrraddiebstahl	44	42	-2	-4,5	0,0	2,4	0	2
Vermögens- und Fälschungsdelikte	25	32	+7	+28,0	72,0	78,1	18	25
Verstoß gegen BtmG *	16	15	-1	-6,3	100,0	100,0	12	13
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	16	15	-1	-6,3	100,0	100,0	12	13
Wirtschaftskriminalität	1	1	0	0,0	100,0	100,0	1	1
Umweltkriminalität	1	2	+1	+100,0	0,0	50,0	0	1

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Gemeinde Reken ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	717	585	-132	-18,4	58,4	50,1	295	256
Straßenkriminalität	148	149	+1	+0,7	10,1	14,8	16	28
Gewaltkriminalität	33	23	-10	-30,3	75,8	73,9	30	24
Straftaten gegen das Leben	0	1	+1	+100,0	0,0	100,0	0	1
Raubdelikte	6	3	-3	-50,0	16,7	33,3	1	1
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	8	19	+11	+137,5	62,5	89,5	5	11
Körperverletzung	75	64	-11	-14,7	90,7	89,1	75	68
Diebstahl gesamt	279	218	-61	-21,9	19,7	13,3	37	33
Wohnungseinbruchdiebstahl	31	58	+27	+87,1	19,4	10,3	5	7
Ladendiebstahl	13	12	-1	-7,7	92,3	75,0	11	10
Taschendiebstahl	5	3	-2	-40,0	0,0	0,0	0	0
Diebstahl von Kraftwagen	1	1	0	0,0	100,0	100,0	1	1
Diebstahl aus Kfz	60	32	-28	-46,7	1,7	0,0	2	0
Fahrraddiebstahl	35	30	-5	-14,3	0,0	0,0	0	0
Vermögens- und Fälschungsdelikte	127	82	-45	-35,4	87,4	79,3	87	53
Verstoß gegen BtmG *	32	30	-2	-6,3	96,9	96,7	16	24
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	32	30	-2	-6,3	96,9	96,7	16	24
Wirtschaftskriminalität	11	6	-5	-45,5	100,0	100,0	7	5
Umweltkriminalität	4	6	+2	+50,0	100,0	66,7	4	4

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Gemeinde Südlohn ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	407	380	-27	-6,6	45,0	51,6	166	153
Straßenkriminalität	136	114	-22	-16,2	11,0	10,5	17	13
Gewaltkriminalität	8	14	+6	+75,0	62,5	85,7	12	15
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	3	6	+3	+100,0	33,3	66,7	4	4
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	5	1	-4	-80,0	100,0	100,0	4	1
Körperverletzung	33	36	+3	+9,1	93,9	94,4	36	39
Diebstahl gesamt	187	142	-45	-24,1	14,4	16,2	30	22
Wohnungseinbruchdiebstahl	11	7	-4	-36,4	18,2	0,0	2	0
Ladendiebstahl	7	7	0	0,0	71,4	85,7	7	8
Taschendiebstahl	2	2	0	0,0	50,0	0,0	2	0
Diebstahl von Kraftwagen	5	1	-4	-80,0	40,0	0,0	2	0
Diebstahl aus Kfz	20	17	-3	-15,0	10,0	0,0	3	0
Fahrraddiebstahl	64	50	-14	-21,9	3,1	8,0	2	4
Vermögens- und Fälschungsdelikte	44	49	+5	+11,4	77,3	71,4	32	25
Verstoß gegen BtmG *	39	53	+14	+35,9	100,0	100,0	40	39
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	39	53	+14	+35,9	100,0	100,0	40	39
Wirtschaftskriminalität	0	4	+4	+400,0	0,0	100,0	0	4
Umweltkriminalität	7	3	-4	-57,1	42,9	66,7	3	2

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Gemeinde Velen ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	507	438	-69	-13,6	40,0	42,7	170	172
Straßenkriminalität	179	154	-25	-14,0	9,5	13,0	20	21
Gewaltkriminalität	14	15	+1	+7,1	92,9	86,7	12	16
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	2	0	-2	-100,0	50,0	0,0	1	0
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	3	7	+4	+133,3	100,0	57,1	2	4
Körperverletzung	48	52	+4	+8,3	95,8	90,4	47	52
Diebstahl gesamt	279	237	-42	-15,1	13,6	14,8	44	34
Wohnungseinbruchdiebstahl	7	32	+25	+357,1	14,3	9,4	1	2
Ladendiebstahl	14	11	-3	-21,4	78,6	63,6	10	8
Taschendiebstahl	5	5	0	0,0	20,0	20,0	1	1
Diebstahl von Kraftwagen	2	2	0	0,0	0,0	50,0	0	2
Diebstahl aus Kfz	50	34	-16	-32,0	10,0	0,0	7	0
Fahrraddiebstahl	81	78	-3	-3,7	3,7	10,3	4	8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	67	38	-29	-43,3	77,6	76,3	22	24
Verstoß gegen BtmG *	14	8	-6	-42,9	100,0	100,0	14	5
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	14	8	-6	-42,9	100,0	100,0	14	5
Wirtschaftskriminalität	4	4	0	0,0	75,0	100,0	2	3
Umweltkriminalität	8	7	-1	-12,5	50,0	42,9	4	4

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Stadt Ahaus ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	2.246	2.345	+99	+4,4	48,4	47,6	863	939
Straßenkriminalität	721	847	+126	+17,5	12,1	17,7	71	89
Gewaltkriminalität	57	75	+18	+31,6	66,7	69,3	50	75
Straftaten gegen das Leben	0	1	+1	+100,0	0,0	100,0	0	1
Raubdelikte	17	21	+4	+23,5	52,9	66,7	10	22
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	19	18	-1	-5,3	73,7	94,4	11	16
Körperverletzung	202	224	+22	+10,9	86,6	84,8	198	216
Diebstahl gesamt	1.131	1.183	+52	+4,6	21,8	21,5	180	187
Wohnungseinbruchdiebstahl	29	57	+28	+96,6	10,3	10,5	3	9
Ladendiebstahl	108	93	-15	-13,9	86,1	82,8	98	80
Taschendiebstahl	12	12	0	0,0	8,3	0,0	1	0
Diebstahl von Kraftwagen	13	10	-3	-23,1	0,0	60,0	0	7
Diebstahl aus Kfz	115	151	+36	+31,3	18,3	45,0	2	12
Fahrraddiebstahl	399	468	+69	+17,3	5,0	6,8	17	19
Vermögens- und Fälschungsdelikte	298	290	-8	-2,7	80,9	78,3	214	203
Verstoß gegen BtmG *	104	145	+41	+39,4	90,4	93,8	95	138
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	90	136	+46	+51,1	92,2	93,4	80	124
Wirtschaftskriminalität	12	28	+16	+133,3	100,0	100,0	13	16
Umweltkriminalität	7	8	+1	+14,3	57,1	50,0	4	4

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Stadt Gescher ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	1.208	884	-324	-26,8	58,8	44,8	318	308
Straßenkriminalität	339	289	-50	-14,7	24,2	14,9	47	35
Gewaltkriminalität	16	30	+14	+87,5	87,5	80,0	26	27
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	4	4	0	0,0	75,0	0,0	5	0
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	13	10	-3	-23,1	100,0	90,0	10	11
Körperverletzung	77	85	+8	+10,4	92,2	94,1	80	88
Diebstahl gesamt	556	469	-87	-15,6	29,3	25,4	93	85
Wohnungseinbruchdiebstahl	17	41	+24	+141,2	17,7	34,2	5	8
Ladendiebstahl	51	46	-5	-9,8	80,4	76,1	41	36
Taschendiebstahl	15	13	-2	-13,3	6,7	0,0	1	0
Diebstahl von Kraftwagen	10	2	-8	-80,0	50,0	50,0	8	1
Diebstahl aus Kfz	91	54	-37	-40,7	46,2	1,9	12	1
Fahrraddiebstahl	139	107	-32	-23,0	7,9	6,5	8	8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	347	97	-250	-72,0	92,5	72,2	47	56
Verstoß gegen BtmG *	37	22	-15	-40,5	94,6	90,9	35	20
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	37	22	-15	-40,5	94,6	90,9	35	20
Wirtschaftskriminalität	9	5	-4	-44,4	100,0	100,0	5	5
Umweltkriminalität	5	3	-2	-40,0	40,0	0,0	2	0

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Gemeinde Legden ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	478	393	-85	-17,8	44,6	44,3	216	159
Straßenkriminalität	185	132	-53	-28,6	12,4	10,6	40	16
Gewaltkriminalität	29	22	-7	-24,1	65,5	68,2	35	19
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	2	3	+1	+50,0	50,0	66,7	2	2
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	2	2	0	0,0	50,0	50,0	1	1
Körperverletzung	77	49	-28	-36,4	76,6	77,6	86	51
Diebstahl gesamt	240	220	-20	-8,3	16,3	17,7	45	22
Wohnungseinbruchdiebstahl	8	16	+8	+100,0	12,5	12,5	1	3
Ladendiebstahl	11	10	-1	-9,1	100,0	80,0	12	7
Taschendiebstahl	21	16	-5	-23,8	4,8	0,0	1	0
Diebstahl von Kraftwagen	7	2	-5	-71,4	42,9	50,0	5	1
Diebstahl aus Kfz	50	24	-26	-52,0	6,0	0,0	3	0
Fahrraddiebstahl	65	67	+2	+3,1	7,7	3,0	6	1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	68	59	-9	-13,2	92,7	89,8	47	49
Verstoß gegen BtmG *	4	5	+1	+25,0	100,0	100,0	4	5
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	4	5	+1	+25,0	100,0	100,0	4	5
Wirtschaftskriminalität	2	10	+8	+400,0	100,0	100,0	1	5
Umweltkriminalität	1	4	+3	+300,0	100,0	50,0	2	2

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Stadt Stadtlohn ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	982	937	-45	-4,6	39,9	39,2	306	331
Straßenkriminalität	425	367	-58	-13,6	9,4	11,7	38	61
Gewaltkriminalität	17	37	+20	+117,6	88,2	86,5	34	44
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	2	9	+7	+350,0	50,0	66,7	2	9
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	7	18	+11	+157,1	57,1	83,3	4	9
Körperverletzung	77	101	+24	+31,2	94,8	87,1	96	108
Diebstahl gesamt	562	463	-99	-17,6	19,0	13,8	63	62
Wohnungseinbruchdiebstahl	24	23	-1	-4,2	37,5	17,4	6	5
Ladendiebstahl	36	17	-19	-52,8	72,2	100,0	28	19
Taschendiebstahl	4	14	+10	+250,0	25,0	0,0	1	0
Diebstahl von Kraftwagen	7	4	-3	-42,9	42,9	75,0	4	4
Diebstahl aus Kfz	76	48	-28	-36,8	14,5	8,3	4	2
Fahrraddiebstahl	224	166	-58	-25,9	1,8	3,0	3	5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	98	103	+5	+5,1	78,6	72,8	60	60
Verstoß gegen BtmG *	24	21	-3	-12,5	95,8	76,2	23	18
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	24	21	-3	-12,5	95,8	76,2	23	18
Wirtschaftskriminalität	4	9	+5	+125,0	100,0	100,0	4	9
Umweltkriminalität	3	3	0	0,0	66,7	66,7	2	2

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Stadt Vreden ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	1.016	926	-90	-8,9	46,6	51,6	351	390
Straßenkriminalität	390	331	-59	-15,1	10,8	18,4	47	54
Gewaltkriminalität	29	40	+11	+37,9	89,7	87,5	24	42
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	5	7	+2	+40,0	60,0	28,6	3	4
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	6	18	+12	+200,0	100,0	100,0	8	12
Körperverletzung	100	105	+5	+5,0	91,0	90,5	88	101
Diebstahl gesamt	506	407	-99	-19,6	18,0	21,6	80	78
Wohnungseinbruchdiebstahl	19	15	-4	-21,1	63,2	33,3	5	10
Ladendiebstahl	30	41	+11	+36,7	86,7	85,4	32	32
Taschendiebstahl	16	12	-4	-25,0	12,5	0,0	1	0
Diebstahl von Kraftwagen	7	1	-6	-85,7	42,9	100,0	2	1
Diebstahl aus Kfz	64	37	-27	-42,2	7,8	10,8	7	4
Fahrraddiebstahl	201	154	-47	-23,4	3,0	4,6	6	6
Vermögens- und Fälschungsdelikte	109	90	-19	-17,4	77,1	78,9	80	73
Verstoß gegen BtmG *	37	51	+14	+37,8	100,0	100,0	42	50
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	36	51	+15	+41,7	100,0	100,0	40	50
Wirtschaftskriminalität	11	11	0	0,0	100,0	100,0	8	9
Umweltkriminalität	12	7	-5	-41,7	83,3	71,4	10	6

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Gemeinde Heek ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	361	304	-57	-15,8	44,3	37,8	154	105
Straßenkriminalität	131	84	-47	-35,9	6,9	9,5	12	9
Gewaltkriminalität	14	5	-9	-64,3	78,6	100,0	13	6
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	4	0	-4	-100,0	25,0	0,0	1	0
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	1	5	+4	+400,0	100,0	100,0	1	4
Körperverletzung	37	26	-11	-29,7	100,0	92,3	36	29
Diebstahl gesamt	206	162	-44	-21,4	16,0	11,1	39	19
Wohnungseinbruchdiebstahl	9	15	+6	+66,7	22,2	13,3	2	4
Ladendiebstahl	14	10	-4	-28,6	85,7	100,0	19	9
Taschendiebstahl	4	3	-1	-25,0	25,0	0,0	1	0
Diebstahl von Kraftwagen	5	0	-5	-100,0	0,0	0,0	0	0
Diebstahl aus Kfz	39	9	-30	-76,9	2,6	0,0	3	0
Fahrraddiebstahl	59	37	-22	-37,3	1,7	5,4	2	3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	34	38	+4	+11,8	82,4	76,3	32	24
Verstoß gegen BtmG *	5	5	0	0,0	100,0	80,0	5	4
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	5	5	0	0,0	100,0	80,0	5	4
Wirtschaftskriminalität	0	5	+5	+500,0	0,0	100,0	0	2
Umweltkriminalität	2	3	+1	+50,0	100,0	100,0	2	3

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Gemeinde Schöppingen ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	333	235	-98	-29,4	49,3	52,3	151	124
Straßenkriminalität	103	54	-49	-47,6	13,6	22,2	26	14
Gewaltkriminalität	10	13	+3	+30,0	100,0	69,2	21	19
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0,0	0,0	0	0
Raubdelikte	0	3	+3	+300,0	0,0	33,3	0	2
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	3	6	+3	+100,0	33,3	83,3	2	5
Körperverletzung	51	39	-12	-23,5	90,2	79,5	61	44
Diebstahl gesamt	160	95	-65	-40,6	27,5	27,4	54	28
Wohnungseinbruchdiebstahl	5	10	+5	+100,0	20,0	30,0	1	7
Ladendiebstahl	35	8	-27	-77,1	91,4	87,5	38	6
Taschendiebstahl	5	6	+1	+20,0	0,0	16,7	0	1
Diebstahl von Kraftwagen	1	1	0	0,0	0,0	0,0	0	0
Diebstahl aus Kfz	19	7	-12	-63,2	0,0	14,3	0	2
Fahrraddiebstahl	27	15	-12	-44,4	11,1	6,7	6	1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	39	28	-11	-28,2	89,7	75,0	13	19
Verstoß gegen BtmG *	5	3	-2	-40,0	80,0	66,7	4	2
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	5	3	-2	-40,0	80,0	66,7	4	2
Wirtschaftskriminalität	4	0	-4	-100,0	75,0	0,0	2	0
Umweltkriminalität	4	3	-1	-25,0	75,0	0,0	3	0

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten

Kriminalität im Bereich der Stadt Gronau ausgewählte Deliktsbereiche								
Delikte	bekanntgewordene Fälle*		Zu - / Abnahme		Aufklärung in %		Tatverdächtige	
	2015	2016	Fälle	in %	2015	2016	2015	2016
Gesamtstraftaten	4.724	5.023	+299	+6,3	55,1	50,8	1.761	1.697
Straßenkriminalität	1.246	1.498	+252	+20,2	14,8	10,8	143	151
Gewaltkriminalität	115	108	-7	-6,1	70,4	65,7	112	97
Straftaten gegen das Leben	1	0	-1	-100,0	100,0	0,0	1	0
Raubdelikte	37	31	-6	-16,2	43,2	41,9	23	16
Straftaten gg. die sex. Selbstbest.	27	32	+5	+18,5	81,5	84,4	17	25
Körperverletzung	346	384	+38	+11,0	87,9	87,8	346	352
Diebstahl gesamt	2.091	2.255	+164	+7,8	26,7	22,2	296	325
Wohnungseinbruchdiebstahl	110	154	+44	+40,0	13,6	9,7	17	17
Ladendiebstahl	255	228	-27	-10,6	87,8	80,7	173	140
Taschendiebstahl	5	19	+14	+280,0	0,0	15,8	0	4
Diebstahl von Kraftwagen	9	14	+5	+55,6	33,3	42,9	4	9
Diebstahl aus Kfz	145	249	+104	+71,7	41,4	6,4	10	19
Fahrraddiebstahl	812	866	+54	+6,7	4,8	5,5	33	34
Vermögens- und Fälschungsdelikte	862	955	+93	+10,8	73,9	70,2	458	476
Verstoß gegen BtmG *	508	396	-112	-22,0	97,4	95,7	372	289
Verstoß gegen BtmG ohne fremderfasste Vorgänge	415	324	-91	-21,9	98,3	96,0	244	206
Wirtschaftskriminalität	28	12	-16	-57,1	96,4	91,7	20	17
Umweltkriminalität	16	24	+8	+50,0	43,8	62,5	9	14

* = Fremderfassungen durch andere Behörden enthalten